



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

56. Jahrgang

Donnerstag, 31. Juli 2025

Nummer 31



Weinfest der TSG Falkenstein: Super Stimmung auch unter dem Hallendach



Wenn das Blechblasorchester des Musik-Vereins Kronberg aufspielt, herrscht ganz schnell eine tolle Stimmung. Auch wenn es draußen regnete und das Weinfest der TSG Falkenstein ins Bürgerhaus umziehen musste.

Fotos: Diehl

Falkenstein (nd) – Der Wetterbericht für den vergangenen Sonntag bereitete den Organisatoren des Weinfestes der Turn- und Sportgemeinschaft 1822/1910 Falkenstein e.V. keine Freude. Und so hatten diese in weiser Voraussicht das Fest frühzeitig von der Festwiese vor dem Bürgerhaus hinein in Falkensteins „Gudd Stubb“ verlegt. Und wie angekündigt regnete und donnerte es zwischenzeitlich immer mal wieder. Schon in der Vergangenheit hatte ein Unwetter auf dem Weinfest vier Pavillons zerstört. Dadurch entstanden unnötige Kosten, die in diesem Jahr vermieden werden konnten. Auch für die Besucher war die Verlegung in das Bürgerhaus sicher angenehmer. Sie kamen in Scharen – rund 300 über den Tag verteilt – und machten das Weinfest zu einem vollen Erfolg. „Das Fest nach innen zu verlegen, war eine gelungene und rettende Idee“, sagte auch Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko, die hinter der Schanktheke kräftig mit anpackte. Unterstützt wurde sie

unter anderem von Jürgen Schnöbel und Bedia Karabulut. Besonders stolz sind die Mitglieder der TSG auf ihr besonderes kulinarisches Angebot. Neben leckeren „Schweinesteaks Winzer Art“ brutzelten Thüringer Rostbratwürste auf dem Grill. Nicht irgendwelche Würstchen, sondern originale, ja schon legendäre Rostbratwürste. Diese stammten vom berühmten Imbiss Haase in Magdala und wurden noch am frühen Morgen des Festes frisch im Nachbarbundesland abgeholt. Der Kultimbiss Haase ist eine der meistbesuchten Grillbuden Thüringens und ist auch als „Bratwurstkönig“ bekannt. Den Dienst am Grill übernahmen am Sonntag die Vereinsmitglieder Janis Oberndörfer, Peter Hoffmann, Öztürk Görgülü und Thomas Pöschl. Ergänzt wurden die Spezialitäten vom Grill durch appetitliche Salate. „Wir haben viele tolle Salate gespendet bekommen – besser geht es gar nicht“, erklärte Hans-Jürgen Metz, Mitglied des Vorstan-

des der TSG. Eine süße Verführung zum Nachschmecken fand man an der reichhaltigen Kaffee- und Kuchentafel. Dort waren Alexandra Franz und Nadja Sya gerne bei der Auswahl der passenden Gaumenfreuden behilflich. Natürlich darf auf einem Weinfest auch das edle Tröpfchen nicht fehlen. In diesem Jahr stammten die angebotenen Weine aus dem rheinhessischen Bodenheim. Dort hat das traditionsreiche Weingut Jacob Gauer seinen Sitz. Das Familienunternehmen blickt auf eine lange Geschichte zurück, die bis ins Jahr 1860 reicht. Durch die Nähe zum Rhein bietet Bodenheim ganzjährig ein mildes und somit weinfreundliches Klima. Der fruchtbare Grund, auf dem die Weinstöcke wachsen, besteht aus Löss und Lehm. Dieser ist nährstoffreich und tiefgründig; eine reiche Mineralisierung bietet eine optimale Versorgung der Trauben bis zur Vollreife. „Gauer's Sommerlaune“ und „Gelber Muskateller“ waren nur einige der teils hochprämierten Weine, die anlässlich des Festes angeboten wurden. Beim Publikum sorgten die hervorragenden kulinarischen Angebote für Begeisterung. „Das Essen war sehr, sehr gut – ich habe extra etwas davon abgeholt und meinem Mann mitgebracht“, erzählte eine Besucherin.

Musik-Verein Kronberg Stammgast

Für die musikalische Untermalung des Weinfestes sorgte wieder das Blechblasorchester des Musik-Vereins Kronberg.

Fortsetzung auf Seite 3



Der Erste Vorsitzende der TSG Falkenstein Jörg Pöschl, Vorstandsmitglied Hans-Jürgen Metz und Bedia Karabulut gratulierten Michael Pfaff (v.l.) zu 65 Jahren Vereinsmitgliedschaft.

3 Jahre lang 100% abgesichert mit dem Vio Garantieverprechen



stoffers gemeinsam mit ViOKollektion

Weil gutes Hören Lebensqualität ist – jetzt unverbindlich ausprobieren.



Filialen in Bad Soden, Hofheim, Kelkheim und Königstein.
www.hoerakustik-stoffers.de

Apotheke am Westerbach

Ganz einfach:

- ✓ Online vorbestellen
- ✓ Payback-Punkte sammeln!

Königsteiner Woche
www.Taunus-Nachrichten.de

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden • Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Nur noch kurze Zeit!

mauk
GARTENWELT

Summer Sale
Wir räumen unser Lager und Sie sparen bis zu

33%
AUF GARTENMÖBEL, SONNENSCHIRME UND SITZPOLSTER

...finden Sie in der 2. Etage!

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de
An Feiertagen geschlossen.

GLOBUS
BAUMARKT

Ab 12.07.
als Beilage in Teilen
dieser Ausgabe!



STADTNACHRICHTEN

Informationen & Aktuelles aus dem Rathaus



Abschlusswochenende Event-Sommer – erst Kabarett, dann Pop, Schlager und Jazz



Programm Woche 5



Do 31.07.25, 19.00 Uhr

Budde Kabarett mit musikalischer Begleitung



Fr 01.08.25, 19.00 Uhr

Downbeat Alley Coverband



Sa 02.08.25, 19.00 Uhr

ABER HOSSA Schlager



So 03.08.25, 15.00 Uhr

Jan Luley Trio Jazz

Alle Infos: www.koenigstein-erleben.de

Der Königsteiner Event-Sommer geht in die Abschlusswoche. Noch einmal gibt es ab Donnerstag vier tolle Veranstaltungen in der Konrad-Adenauer-Anlage – bei freiem Eintritt.

Kleinkunstabend mit Budde

Am Donnerstag, 31. Juli, 19 Uhr, zeigt der Königsteiner Kabarettist und Gymnasiallehrer Franz-Peter Budde erneut sein Talent auf der Bühne. Nach dem erfolgreichen Auftritt mit seinem Deutschkurs im März setzt der Lokalmatador seine Kabarettleidenschaft nun solo fort. Unter dem Titel „Budde braucht Haubitz“ präsentiert er mit seinem Ex-Schüler Kevin Haubitz ein unterhaltsames, komplett neues Programm aus Kurzgeschichten, Wortspielen, Liedtexten und kabarettistischen Dialogen – stets mit einem Augenzwinkern und viel Lokalkolorit.

Groovige Remakes

Am ersten Augustwochenende wird es dann musikalisch sehr abwechslungsreich: Am Freitag, 1. August, 19 Uhr, eröffnet die Mainzer Band Downbeat Alley den musikalischen Dreiklang mit einem mitreißenden Open-Air-Konzert. Fünf Musiker präsentieren groovige Remakes bekannter Pop-Klassiker – von Ray Charles über Motown-Hits der 70er bis hin zu Britney Spears, Daft Punk und Nena. Mit neuen Grooves, Harmonien und leidenschaftlichen Arrangements verleiht Downbeat Alley jedem Song eine ganz eigene Note. Der unplugged Sound sorgt dabei für ein ebenso entspanntes wie tanzbares Erlebnis.

Mobile Fahrradzahlstelle installiert – Datengrundlage für künftige Verkehrsplanung

Auf dem kombinierten Fuß- und Radweg auf der Frankfurter Straße in Höhe der Friedrich-Ebert-Straße 1 hat die Stadt Königstein vergangene Woche eine mobile Fahrradzahlstelle eingerichtet. Die Maßnahme dient der systematischen Erfassung von Radverkehrsdaten im Rahmen der Erstellung des städtischen Mobilitätsplans. Die temporäre Zahlstation wird der Stadt Königstein im Zeitraum von Juli bis Oktober 2025 kostenfrei von der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) zur Verfügung gestellt. Die Erfassung während der hessischen Sommerferien ermöglicht einen gezielten Vergleich mit dem Schulverkehr nach den Ferien – eine wichtige Voraussetzung für belastbare Vorher-Nachher-Analysen. Die Zahlstelle wurde durch den städtischen Betriebshof installiert und wird vom Mobilitätsmanagement der Stadtverwaltung betreut. Zwei über den Weg gespannte Zähl-

Revival der Schlagerstars

Am Samstag, den 2. August, 19 Uhr, folgt Schlagermusik: ABER HOSSA bringt das Lebensgefühl der legendären „ZDF-Hitparade“ zurück auf die Bühne! Ob Rex Gildo, Karel Gott, Peter Maffay oder Michael Holm – die größten Schlagerstars der 70er Jahre werden durch die energiegeladene Live-Performance der Band wieder lebendig. Mit stilechter Garderobe und knackigem Sound sorgt ABER HOSSA für ein unvergessliches Revival. Auch Hits von Wolfgang Petry, Klaus Lage oder Münchener Freiheit fehlen nicht. Ein bunter Abend voller Evergreens, Mitsing-Momenten und Partylaune für jedes Alter! Am Samstagabend gibt es eine Zusatzbewirtung mit Ebbelwoi an der Hütte.

Sound von New Orleans

Am Sonntag, 3. August, 15 Uhr, lädt die Stadt Königstein zum Abschluss zu einem ganz besonderen musikalischen Nachmittag in die Konrad-Adenauer-Anlage ein: Das Jan Luley Trio bringt den unverwechselbaren Sound von New Orleans nach Hessen. Der renommierte deutsche Pianist, Komponist und Sänger Jan Luley ist tief mit der Musikszene der US-amerikanischen Jazzmetropole verbunden. In seinem Stil, dem „Contemporary New Orleans Style Piano“, verbindet er klassische Jazztraditionen mit modernen Elementen aus Swing, Blues, Pop und Filmmusik. Funky Grooves und virtuoses Klavierspiel versprechen ein besonderes Konzerterlebnis für alle Generationen.

schläuche erfassen ausschließlich den Radverkehr und ermöglichen eine separate Auswertung beider Fahrtrichtungen. Auch bei Fahrradgruppen erfolgt eine präzise, richtungsgetreue Zählung. Die Daten werden über das Mobilfunknetz an ein zentrales Hintergrundsystem übertragen und können online abgerufen und ausgewertet werden. Regelmäßige Kontrollen stellen sicher, dass die Schläuche korrekt funktionieren und keine Beeinträchtigung für den Fuß- oder Radverkehr darstellen. Die Erhebung liefert eine fundierte Datengrundlage für künftige Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur. Mit der Installation leistet die Stadt Königstein einen weiteren Beitrag zur Förderung nachhaltiger Mobilität. Für Rückfragen zur Zahlstelle oder zu weiteren Mobilitätsthemen steht Clara Scheffler, Koordinatorin für nachhaltige Mobilität, unter clara.scheffler@koenigstein.de zur Verfügung.

Königsteiner Jugendarbeit lädt ein: Buntes Sommerferienprogramm in der Anlage

Keine Langeweile in den letzten beiden Sommerferienwochen. Dafür sorgt die städtische Jugendarbeit. Direkt nach dem Königsteiner Event-Sommer verwandelt sich die Konrad-Adenauer-Anlage in eine lebendige Erlebniswelt für Kinder, Jugendliche und Familien. Vom 5. bis 8. August sowie vom 12. bis 15. August, jeweils von 15 bis 20 Uhr, erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Ferienangebot – kostenlos, ohne Anmeldung und mitten im Grünen. Die Jugendarbeit bietet ein abwechslungsreiches Outdoor-Programm mit einer bunten Mischung aus Spielen für Jung und Alt. Neben einer tollen Lesecke mit Bücherkiste aus der Stadtbibliothek lädt eine gemütliche Chillarea mit Musik und Sitzmöglichkeiten zum Entspannen ein. Jeder Tag steht zudem unter einem besonderen Motto mit spannenden Highlights:

- 05.08.: Glücksrad mit kleinen Gewinnen
- 06.08.: Kreativer Graffiti-Workshop
- 07.08.: Airbrush- und Glitzertattoos
- 08.08.: Buntes Kinderschminken
- 12.08. ab 18 Uhr: Schauspieler Rainer Rudloff liest aus „Der Hobbit“ von J.R.R. Tolkien – ein magisches Vorleseerlebnis für Groß und Klein
- 13.08.: Mitmach-Zirkus – Jonglieren, Balancieren & mehr
- 14.08.: Aktionstag „Mobilität & Klima zum Mitmachen – Entdecke die Zukunft im Park!“

- mit dem Klimaschutz- und Mobilitätsmanagement der Stadtverwaltung
- in Kooperation mit VCD und ADFC



JUZ IM PARK

DAS SOMMERANGEBOT DER KÖNIGSTEINER JUGENDARBEIT FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN

Highlights ab 15 Uhr:

- 05.08. Glücksrad
- 06.08. Graffiti-Workshop
- 07.08. Airbrush- & Glitzertattoos
- 08.08. Kinderschminken
- 12.08. ab 18 Uhr: Rainer Rudloff liest „der Hobbit“ von J.R.R. Tolkien (Übersetzung von Wolfgang Kreye, Lesungswort bei Verlag Klett-Cotta, Stuttgart)
- 13.08. Mit-Mach-Zirkus
- 14.08. Mobilität & Klima zum Mitmachen – Entdecke die Zukunft im Park! Experimente, Fahrradparcour, u.v.m. In Kooperation mit VCD & adfc
- 15.08. Seifenblasenstationen & -künstler

Konrad-Adenauer-Anlage
05.08. - 08.08. & 12.08. - 15.08. 15 - 20 Uhr

Täglich: Chillarea, Outdoor-Spiele, Musik, u.v.m.
kostenlos & ohne Anmeldung!

Veranstalter:
Magistrat der Stadt Königstein im Taunus
Königstein

Plakat: Stadt Königstein

- mit Malwettbewerb, Fahrradparcours, Experimentierstationen, Kinder- und Jugendbeteiligung zum Königsteiner Mobilitätsplan

- 15.08.: Seifenblasen-Spaß mit Stationen und Künstlern

Einfach vorbeikommen und mitmachen! Alle Angebote sind kostenlos und offen für alle – ob Königsteiner oder Gäste, Klein oder Groß.

Ab September wieder neue Babytreff-Kurse im Kurbad

Bei einer Wassertemperatur von 29 Grad können Babys im Alter von drei bis 18 Monaten mit qualifizierten Übungsleitern das Element Wasser im Kurbad Königstein kennenlernen. Dabei wird nicht nur spielerisch die Muskulatur und die Abwehrkräfte gestärkt, sondern auch das Selbstvertrauen. Und im Wasser wurden auch schon so manche

Freundschaften geschlossen. Das Kursangebot geht über zehn Einheiten und kostet 140 Euro. Kursbeginn ist am Freitag, 5. September. Anmeldungen sind bereits jetzt möglich! Alle wichtigen Informationen zu den Kursen finden Interessierte auf der Homepage www.kurbad-koenigstein.de.

Antrittsbesuch im Rathaus: Bürgermeisterin empfängt Korvettenkapitän d.R. Florian Kluge

Zu einem intensiven und konstruktiven Gespräch trafen sich jetzt Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko und Korvettenkapitän der Reserve Florian Kluge im Königsteiner Rathaus. Kluge ist Stabsverbindungsoffizier des Kreisverbindungskommandos Hochtaunus (KVK HG) und damit für die militärisch-zivile Zusammenarbeit in der Region zuständig. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Austausch über die vielfältigen Aufgaben und Einsatzmöglichkeiten der Bundeswehr im Inneren – insbesondere im Rahmen der sogenannten Amtshilfe. Artikel 35 des Grundgesetzes regelt, unter welchen Voraussetzungen die Bundeswehr zur Unterstützung bei Naturkatastrophen oder besonders schweren Unglücksfällen auf Anforderung der Landesbehörden eingesetzt werden kann. Vor dem Hintergrund des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine diskutierten Schenk-Motzko und Kluge auch über die sicherheitspolitischen Konsequenzen für Deutschland. „Gerade in unsicheren Zeiten ist es wichtig, verlässliche Strukturen für den Bevölkerungsschutz zu kennen und zu stärken“, betonte die Bürgermeisterin. Kluge erläuterte die Rolle der Kreisverbindungskommandos, die als Schnittstelle zwischen zivilen Verwaltungsstrukturen und der Bundeswehr fungieren. Das KVK unterstützt im Katastrophenfall beratend die zivilen Einsatzleitungen, koordiniert mögliche Hilfeleistungen und sorgt für eine reibungslose Zusammenarbeit mit den aktiven Truppenteilen der Bundeswehr. „Großschadensereignisse wie Waldbrände, Flutkatastrophen oder auch länger andauernde Stromausfälle erfordern oft erheblichen Personal- und Materialeinsatz – hier ist eine gute Koordination entscheidend“, so Kluge.



Beatrice Schenk-Motzko empfängt Florian Kluge, Korvettenkapitän d.R. Foto: Stadt

Die Mitglieder des KVK HG sind Reservisten, die diese verantwortungsvolle Aufgabe ehrenamtlich übernehmen. Durch regelmäßige Fortbildungen halten sie ihre Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem neuesten Stand. Bürgermeisterin Schenk-Motzko dankte Korvettenkapitän d.R. Kluge für sein Engagement und die gute Zusammenarbeit: „Es ist beruhigend zu wissen, dass wir im Ernstfall auf eine so professionelle und eingespielte Struktur zurückgreifen können.“



Janis Oberndörfer, Peter Hoffmann und Öztürk Görgülü (v.l.) waren die Grillmeister des Tages und trugen Sorge für den richtigen Bräunungsgrad der legendären Thüringer Bratwürste.

Weinfest der TSG Falkenstein

Fortsetzung von Seite 1

Inzwischen ist der Auftritt der Musiker zu einer Tradition in Falkenstein geworden. Schon seit über 20 Jahren begleiten die Bläser das Weinfest der TSG Falkenstein. Nach kürzester Zeit war die Stimmung im Saal auf dem Höhepunkt – im Takt wurde geschunkelt und geklatscht. „Die Musikkapelle war wie immer spitze – während des Konzerts war es richtig voll“, bestätigte Hans-Jürgen Metz. Ein besonderer Dank der Vereinsmitglieder gilt in diesem Jahr Kashmir Singh



Alexandra Franz und Nadja Sya boten gerne bei der Auswahl eines saftigen Kuchenstücks. Fotos: Diehl

Schneidhainer Senioren fahren in die Glauburger Keltenwelt

Schneidhain (kw) – Dieses Jahr führt der traditionelle Ausflug für die Schneidhainer Seniorinnen und Senioren in die Keltenwelt am Glauberg. Am Dienstag, 2. September, geht es um 12.30 Uhr am Kuckuckstreiff per Bus nach Glauburg in der Wetterau. Der moderne Museumsbau beherbergt einzigartige Funde aus der Keltenzeit. Rund um den Glauberg befand sich vor mehr als 7.000 Jahren eine Keltensiedlung. Doch nicht nur für Archäologiefans bietet der Glauberg spannende Erlebnisse. Er ist ein wunderbarer Aussichtspunkt, von dem aus

Dhanju. Der Betreiber des Restaurants im Bürgerhaus – „Zum Burgblick“ – übernahm die Hälfte der Gage für das Orchester. Eine erhebliche Einsparung für die Vereinskasse der TSG.

Ein neues Ehrenmitglied

Auch die Ehrungen sollten an diesem Tag nicht zu kurz kommen. Michael Pfaff wurde für seine 65-jährige Vereinsmitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Als Präsent bekam er einen schönen Bembel mit seinem Namen darauf und eine Flasche vom delikaten „Falkestaaner Ebbelwoi“. Auch Wolfgang Ehl wurde – mit zweijähriger Verspätung – für inzwischen 62 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Nicht nur die Besucher gingen zufrieden nach Hause, auch die Vereinsmitglieder zeigten sich zufrieden. „Es war sehr gut“, so Jörg Pöschl, Erster Vorsitzender der TSG Falkenstein.

Großes Sportangebot und Ehrung

Das Sportangebot der TSG Falkenstein ist groß und abwechslungsreich. Neben Eltern-Kind-Turnen, Volleyball, Judo und Ju-Jutsu gibt es zahlreiche Gymnastikkurse. Auch an Ausfahrten mit dem Mountainbike kann man teilnehmen sowie an Jazzgymnastik- und Zumba-Kursen. Sportliche Aktivitäten, die nicht jeder Turn- und Sportverein anbietet, kann man bei der TSG ebenfalls ausüben. Das neueste Kursangebot der TSG Falkenstein ist Reha-Sport nach einer Krebserkrankung. Für ihre langjährige Tätigkeit als Übungsleiterin ist Heike Stein auf dem Weinfest von Helmut Reith, Präsident des Turngaus Feldberg, mit dem Gau-Ehrenbrief ausgezeichnet worden. Weitere Informationen zum Sportangebot unter www.tsg-falkenstein.de.

man einen herrlichen Blick in die Wetterau hat. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Der Kostenbeitrag, der bar im Bus zu entrichten ist, beträgt 10 Euro pro Person. Die Rückfahrt ist für 17 Uhr geplant. Anmeldungen nimmt Ortsvorsteher Wolfgang Gottschalk bis zum 15. August unter der Telefonnummer 06174 3517 (auch Anrufbeantworter) oder per E-Mail: ortsbeirat.schneidhain@koenigstein.de entgegen. Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Teilnahme und einen interessanten gemeinsamen Ausflug.

IT-HILFE
Timo Schlögel

Unterstützung bei Ihren IT-Angelegenheiten - inkl. **Beratung u. Verkauf** (PC, Router, Drucker, Handy u.v.m.)
Gerne helfe ich bei der Router-Konfiguration für den **neuen Glasfaser-Anschluss**. www.ithilfe-ts.de
Tel. 061 98 - 609 0237

Mit mir als Medienberater haben Sie immer den klaren Durchblick!

ALEXANDER BOMMERSHEIM
06174 938511

JUWELIER AM TAUNUS
UHREN • SCHMUCK • TRAUINGE • DIAMANTEN

GOLDANKAUF

UhrensERVICE und Batteriewechsel ab 7,- €

Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

Steuerberater Alexander Derksen

Ihr neuer **Steuerberater** in **Bad Homburg** mit **Kapazität**. Anfragen an:

E-Mail: dersen@stb-derksen.de

Kriminelle Energie oder blinde Zerstörungswut?

Riesenschaden an Königsteiner Rohbau

Königstein (kw) – Unbekannte haben am vergangenen Mittwoch, 23. Juli, mutwillig einen massiven Schaden von rund einer halben Million Euro an einem Rohbau in der Friedrich-Bender-Straße angerichtet. Zwischen 16.30 und 22 Uhr machte(n) sich der (oder die) Täter auf dem Baustellengelände zu schaffen. Dort deckte er zunächst die Tür des Gebäudes mit einer Plane ab, verstopfte diverse Abflussleitungen und ließ dann mit einem Schlauch Wasser in das Hausinnere fließen. Außerdem riss er Rohre aus der Wand und beschädigte die verbauten Fenster mit einem Flex-Werkzeug. Anschließend flüchtete er, ohne das Wasser abzustellen. Die Polizeistation Königstein ermittelt wegen Sachbeschädigung. Wer etwas von den mutwilligen Zerstörungen oder dem Verursacher mitbekommen

hat, wird gebeten, sich bei der Polizei unter Telefon 06174 9266-0 zu melden.

In Königstein ist an einem Rohbau (Symbolfoto) massiver Schaden angerichtet worden. Foto: Pixabay

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

BAUMARKT

Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

HERBERTH

Getränkefachmarkt
Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

Gottfried-Dörr-Straße 21
55252 Wiesbaden/
Mainz-Kastel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

IHRE GESUNDHEIT ÜBERLASSEN WIR NICHT DEM ZUFALL.

Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns.
Online über den QR-Code oder telefonisch:
069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

6. AUGUST AB 19 UHR

»Nehmen Sie Haltung an! Gerne, aber welche?«

„ÜberHaltung“ – das neues Programm von und mit Severin Groebner.

Tickets limitiert. Jetzt buchen!

Weitere Informationen unter brhhh.com/villa-rothschild

VILLA ROTHSCHILD
KÖNIGSTEIN

Slam
E.V.

Kronberger Bote

jetzt weltweit lokal

www.taunus-nachrichten.de

Neue Wege, bewährte Werte bei Herzen für eine Neue Welt



Gerhard Benner (li.) wurde zum ersten Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Dr. Walter Leidinger gratulierte. Fotos: privat

Königstein (kw) – Mit der ersten hybriden Mitgliederversammlung hat der Verein Herzen für eine Neue Welt e.V. nicht nur einen Schritt in Richtung moderner Teilhabe unternommen, sondern auch einen bedeutsamen Generationswechsel im Vorstand vollzogen. Im Mittelpunkt: die Wahl eines neuen Vorsitzenden – und ein bewegender Rückblick auf viele Jahre engagierter Vereinsarbeit.

Gregor Hetzke übernimmt Vorsitz

Nach langjähriger, prägender Arbeit gab Dr. Walter Leidinger den Vorsitz des Vereins weiter – nicht aus Rückzug, sondern aus dem Wunsch heraus, Platz für neue Impulse zu schaffen. In großer Geschlossenheit wählten die Mitglieder Gregor Hetzke zum neuen Vorstandsvorsitzenden. Hetzke war bereits drei Jahre im Vorstand aktiv und ist mit den Projekten des Vereins eng vertraut. „Es ist mir ein tiefes Anliegen, die wertvolle Arbeit unseres Teams mit Respekt, Offenheit und einer klaren Vision fortzusetzen“, so Hetzke in seinem Grußwort. „Ich freue mich auf neue Wege – für die Kinder und Familien im peruanischen Andenhochland, mit Herz und Verantwortung.“ Dr. Leidinger bleibt dem Vorstand als stellvertretender Vorsitzender erhalten – ein Zeichen für Kontinuität und gemeinschaftlichen Übergang.



Die Mitgliederversammlung des Vereins Herzen für eine Neue Welt e.V. wurde erstmals hybrid abgehalten.

Ehrenamtliches Engagement

Auch in anderen Bereichen des Vorstands gab es Veränderungen: Nach 14 Jahren aktiver Mitarbeit verabschiedete sich Hildegard Wagner aus dem Vorstand. Ihre engagierte Arbeit wurde mit der Ehrennadel des Vereins gewürdigt – sie bleibt dem Verein weiterhin tatkräftig verbunden. Die Nachfolge tritt Dr. Bernhard Herzog an, der zuvor im Förderkreis aktiv war und durch den Freiwilligendienst seiner Tochter in Peru eng mit der Vereinsarbeit vertraut ist. Neben den Neuzugängen bleiben auch erfahrene Stimmen an Bord: Sabine Bettzüge sowie Gerhard Benner, Gründungsmitglied und seit 1998 unermüdlich engagiert, führen ihre Vorstandsarbeit fort. Benner wurde auf der Versammlung zum ersten Ehrenmitglied des Vereins ernannt – eine Auszeichnung für über 25 Jahre Herzblut und Einsatz.

Klare Strukturen

Die Versammlung bot nicht nur Anlass zur Neuwahl, sondern auch zur Reflexion. Der Verein blickt auf ein Jahr stabiler Finanzführung und professioneller Vereinsentwicklung zurück. Mit überarbeiteter Satzung, neuen Ordnungen und klaren Schutzrichtlinien erfüllt Herzen für eine Neue Welt e.V. weiterhin alle Anforderungen des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) sowie die Förderkriterien des Bundesministeriums für wirt-



Mit Herzen für Peru: Gregor Hetzke ist der neue Vorsitzende des Vereins. Sein Vorgänger Walter Leidinger wurde zum Vize.

schaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Ein musikalischer Brückenschlag

Trotz globaler Herausforderungen läuft die Arbeit im peruanischen Andenhochland erfolgreich weiter. Die Bildungs- und Sozialprojekte, insbesondere im Kinderdorf Munaychay, entfalten nachhaltige Wirkung und eröffnen vielen Kindern neue Lebensperspektiven. Ein musikalisches Highlight markiert den symbolischen Auftakt für das neue Kapitel unter Gregor Hetzke: Am Samstag, 13. September, lädt der Verein zum Benefizkonzert „Guitarrallay – Auf der Spur andiner Gitarrenmusik“ ins Casals Forum Kronberg. Der peruanische Gitarrist Daniel Galindo entführt das Publikum auf eine klangvolle Reise von der spanischen Renaissance bis in die Höhen der Anden – ein Abend, der verbindet, berührt und Hoffnung schenkt. „Ich freue mich auf einen inspirierenden Abend und darauf, viele bekannte wie neue Gesichter persönlich zu begrüßen“, so Hetzke. „Musik öffnet Türen – auch für Gespräche über gemeinsame Ideen, Visionen und unsere Verantwortung.“ Für das Konzert im Casals Forum am 13. September, 19.30 Uhr, gibt es Tickets zu 28 Euro (zzgl. VVK) unter www.frankfurtticket.de. Mehr Informationen zur Arbeit des Vereines unter www.herzenhelfen.de.

„Was tun, wenn die Hand einschläft?“

Königstein (kw) – Es fängt meist harmlos an – mit einem Kribbeln, das sich anfühlt, als würden Ameisen über die Finger laufen. Besonders nachts oder in Ruhestellung „schlafen“ die Hände ein. Dahinter können Erkrankungen stecken, die die Funktion der Hand beeinträchtigen, wie das Karpaltunnelsyndrom. Dieses gehört mit mehr als 500.000 Operationen pro Jahr in Deutschland zu den

Volkskrankheiten. Was sich hinter dem Karpaltunnelsyndrom verbirgt, wie es diagnostiziert wird und wie eine moderne Therapie aussehen kann, darüber wird Dr. med. Julia Sebald, Chefärztin der Sektion Handchirurgie an den Hochtannus-Kliniken, am Mittwoch, 6. August, in ihrem Vortrag: „Was tun, wenn die Hand einschläft?“ sprechen. Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr im Foyer des St. Josef Krankenhauses, Woogtalstraße 7. Alle Interessierten sind zu der kosten-

freien Veranstaltung eingeladen. Im Anschluss an den Vortrag beantwortet Dr. Sebald gerne Fragen der Zuhörer. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail unter presse@hochtaunus-kliniken.de anzumelden. Dabei bitte den Namen, Anschrift und die Rufnummer nennen. Eine telefonische Anmeldung ist wochentags von 14 bis 16 Uhr unter 06172 141345 oder direkt am Empfang des St. Josef Krankenhauses unter 06174 208-0 möglich.

Ärzte-

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten
www.bereitschaftsdienst-hessen.de
Kasse u. Privat
Tel.: 116 117
Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;
Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr
Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr
65812 Bad Soden (Krankenhaus),
Kronberger Straße 36
Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtannuskreises, Tel. 06172 / 19222.
Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11
Caritas Pflege und Betreuung · Tel. 06172 59760-170
– Ambulante Pflege
– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen
– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitsdienste für Menschen mit Pflegebedarf – Atempause – Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung
Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: 06082 / 92 48 0 (stationär)
+ ambulanter Hospizdienst: 0160 / 2444770
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
2. August 2025: Dr. Katja Feuerbacher, Robert-Koch-Straße 116, 65779 Kelkheim, Tel.: 06174 23443
3. August 2025: Sandra Meyer, Frankfurter Landstr. 170, 61352 Bad Homburg, Tel.: 06172 44090

Apotheken-

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

Do., 31.07. **Thermen Apotheke**
Am Bahnhof 7, Bad Soden,
Telefon: 06196 22986
Fr., 01.08. **Rats-Apotheke**
Borngasse 2, Kronberg
Telefon: 06173 61522
Sa., 02.08. **St. Barbara Apotheke**
Hauptstraße 50, Sulzbach
Telefon: 06196 71891
So., 03.08. **Kur Apotheke**
Frankfurter Straße 15, Kronberg
Telefon: 06173 940980
Mo., 04.08. **Marien Apotheke**
Hauptstraße 11-13, Königstein
Tel: 06174/21597
Di., 05.08. **Park Apotheke**
Hainstraße 2, Kronberg
Telefon: 06173 79021
Mi., 06.08. **Apotheke am Kreisel**
Bischof-Kaller-Str. 1 a, Königstein
Telefon: 06174 9929140

Impressum

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0
Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echternach
Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein
Redaktion: Alexander Schramm
redaktion-kw@hochtaunus.de
Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50
Auflage: 11.900 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhäusen
Internet: www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Tipps und Informationen aus der Kur- und Stadtinformation (KuSI) Königstein

Do bis So | jeweils 17.00 - 22.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage Stadtmitte
°Oechsle – Die Weinbar
Deutsche Weine & Sekte der Generation Jungwinzer. Für den kleinen Hunger ist gesorgt. Mehr Informationen unter: www.weinbar-oechsle.de.

Do 31.7. | 18.00 Uhr | Tizians Bar in der Villa Rothschild, Im Rothschildpark
Donnerstags DJ Beats in der Villa Rothschild
Besuchen Sie die Tizians Bar und freuen Sie sich auf gute Drinks, Snacks, gute Leute & natürlich gute Beats. Keine Reservierung erforderlich.

Do 31.7. | 18.30 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Königsteiner Abendspaziergang: Meditative Wanderung
Kleine Auszeit mit Bewegung, speziellen Übungen & textlichen Impulsen geleitet von Entspannungspädagogin Pia Burger. Teilnahme: 5 € (Kur- oder Gästekarte: 2,50 €), Anmeldung: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Do 31.7. | 19.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage, Stadtmitte
Königsteiner Event Sommer: Kleinkunst „Budde braucht Haubit“
Kabarett und Musikkabarett bieten an diesem Abend der Königsteiner Westfale Franz-Peter Budde und sein ehemaliger Schüler Kevin Haubit an. Ihr Programm bietet Kurzgeschichten, Kabarettdialoge, Wortspele, Gedichte & Liedtexte. Eintritt frei.

Fr 1.8. | 8.00 – 14.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte
Königsteiner Wochenmarkt
Großes Angebot an regionalen & frischen Produkten. Die Markt-Beschicker freuen sich auf Ihren Besuch. Mehr unter: www.wochenmarkt-koenigstein.de.

Fr 1.8. | 19.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Eine kleine Heilklima-Wanderung
Reizvolle und kurzweilige Klima-Rundwanderung auf einen der beiden Königsteiner Burghaine mit Übungen, ca. 90 Minuten. Teilnahme kostenlos. Anmeldung: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Fr 1.8. | 19.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage, Stadtmitte
Königsteiner Event Sommer: Downbeat Alley – Sweet Funk’n Soul
Die fünf Musiker der Mainzer Combo spielen groovige Remakes von Pop-Klassikern von Ray Charles über Motown-Hits der 70er bis zu Britney Spears, Draft Punk und Nena. Zum Zuhören und Tanzen. Eintritt frei.

Sa 2.8. | 19.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage, Stadtmitte
Königsteiner Event Sommer: ABER HOSSA
Die etwas andere Art des deutschen Schlagers! Wer kennt sie nicht – die Hitparade im ZDF mit Dieter Thomas Heck und all ihren Stars und deren Hits die diese Sendung hervorgebracht hat. ABER HOSSA spielt sie alle! Eintritt frei.

So 3.8. | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Walddparkplatz Heidenkirche, L3024/3025
Heilklima-Wanderung: Hitzefrei auf der Höhe
Belebende Wanderung mit kleinen Übungseinheiten rund um den Kleinen Feldberg mit Heilklima-Therapeutin Andrea Jung, 6 km. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

So 3.8. | 15.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage, Stadtmitte
Königsteiner Event Sommer: Yoga im Park für Kinder
Interaktives Yoga mit Annamaria Szabo. Hier macht Yoga Spaß! Hier kannst du lachen, Fragen stellen und einfach du selbst sein. Teilnahme kostenlos!

So 3.8. | 15.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage Stadtmitte
Königsteiner Event Sommer: Jan Luley Trio
Der deutsche Pianist, Komponist & Sänger Jan Luley lernte bei und von den Pianisten in New Orleans und ist eng mit der dortigen Musikszene verbunden. In seiner Musik verarbeitet er Songs aus der Geburtsstadt des Jazz und verpackt sie in eigene Arrangements. Eintritt frei.

Di 5.8. | 15.00 bis 20.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage, Stadtmitte
JUZ IM PARK: Glücksrad
Das Sommerangebot der Königsteiner Jugendarbeit für Kinder, Jugendliche & Familien mit Chillarea, Outdoor-Spielen, Musik u.v.m. Kostenlos & ohne Anmeldung!

Di 5.8. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Str. 6
Vorlesestunde für Kinder in der Stadtbibliothek
Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen. Eintritt frei.

Mi 6.8. | 9.26 Uhr | Treffpunkt & Abfahrt: Bushaltestellen Stadtmitte, Bus 805
Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein
Picknickwanderung durchs Dattenbachtal. Wanderstrecke: Schlossborn – Schlossborner Alm (Limesweg) – Picknick am Stillen See (Rucksackverpflegung!) – Hasenmühle – Ehlhalten, 9,5 km.

Mi 6.8. | 15.00 bis 20.00 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage, Stadtmitte
JUZ IM PARK: Graffiti-Workshop
Das Sommerangebot der Königsteiner Jugendarbeit für Kinder, Jugendliche & Familien mit Chillarea, Outdoor-Spielen, Musik u.v.m. Kostenlos & ohne Anmeldung!

Mi 6.8. | 18.00 Uhr | St. Josef-Krankenhaus, Woogtalstraße
Klinikforum im St. Josef Krankenhaus Königstein
„Was tun, wenn die Hand einschläft?“ - zum Thema referiert Dr. med. Julia Sebald, Chefärztin (Handchirurgie Hochtannus-Kliniken). Eintritt frei. Anmeldung: presse@hochtaunus-kliniken.de.

Kur- und Stadtinformation (KuSI) mit Fundbüro und Kartenvorverkauf

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag	9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag & Sonntag	10.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Anschrift und Kontakt:
Hauptstraße 13 a, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: (0 61 74) 202 251
E-Mail: info@koenigstein.de
www.koenigstein-erleben.de ● www.koenigstein.de

Viel Spaß im Opel-Zoo!



Freude über die Karten für den Opel-Zoo: (v.l.) Fernanda Georgi, Maryam Javaherian (beide Ausländerbeirat), Suzanne Müller-Hess (4. v.l.) und Michael Post (daneben) machten in der Flüchtlingsunterkunft Forellenweg viele Kinder glücklich. Einrichtungsleiterin Sabine Klopsch (hinten) freute sich mit. Foto: privat

Königstein (kw) – Ein schöner Ferientag ist garantiert: 100 Eintrittskarten für den Opel-Zoo sind vor einigen Tagen in der Flüchtlingsunterkunft im Forellenweg an bedürftige Familien mit ihren Kindern ausgehändigt worden. Initiiert hatte die Aktion der Ausländerbeirat der Stadt Königstein, der die Aktion vor einigen Jahren auch ins Leben gerufen hatte. „Das Thema liegt mir auf dem Herzen“, sagt die Beiratsvorsitzende Maryam Javaherian.

Neben dem Ausländerbeirat wurde die Aktion von der Integrationsbeauftragten der Stadt, Suzanne Müller-Hess, und der Ukrainehilfe Königstein, vertreten durch Michael Post, getragen. „Alle waren begeistert und freuten sich riesig auf ihren Zoo-Besuch“, berichtete Javaherian von strahlenden Kinderaugen bei der Übergabe. Viele der Familien könnten sich in den Sommerferien keinen Urlaub leisten und freuten sich umso mehr, einen

Ausflug in den Opel-Zoo unternehmen zu können – um zum Beispiel auch das Elefantenmädchen „Kaja“ zu bewundern. Herzlich bedankten sich die Initiatoren bei den Menschen, die mit ihrer Spende die Aktion unterstützt haben. Damit solche Aktivitäten wiederholt werden können, freut sich der Förderverein Ausländerbeirat Königstein über weitere Spenden: IBAN: DE67 5019 0000 6200 2146 74

Vollsperrung der Taunusbahn

Hochtaunus (how) – Der Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) führt auf der gesamten Strecke der Taunusbahn zwischen Friedrichsdorf und Brandobberndorf diverse Instandhaltungsarbeiten durch. Zwischen 4. August, 4 Uhr, und 18. August, 4 Uhr, werden alle Zugfahrten der Linie RB 15 zwischen Bad Homburg und Brandobberndorf durch Busse ersetzt. Der VHT nutzt die Sperrzeit in den Sommerferien für die Durchführung unterschiedlicher gleis- und bauwerksbezogener Instandhaltungsarbeiten zwischen Brandobberndorf und Friedrichsdorf. Alle Arbeiten finden grundsätzlich tagsüber zwischen 7 und 20 Uhr statt. Nacht- und Wochenendarbeiten sind nicht vorgesehen. Witterungsbedingt kann es jedoch dazu kommen, dass die nächtliche Ausführung der Arbeiten erforderlich wird – hierzu werden die Anwohnenden direkt informiert. Die Regionalverkehre Start Deutschland GmbH (start) bietet in den genannten Zeiträumen einen Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen an. Reisende müssen sich auf verlängerte Fahrzeiten von bis zu 25 Minuten einstellen. Die Mitnahme von Fahrrädern in den Bussen ist nicht möglich. Ersatzfahrpläne und Informationen zur Lage der Ersatzhaltestellen sind unter www.start-taunus.com abrufbar und in der RMV-Verbindungsauskunft enthalten.

Präsidentenwechsel im Lions Club Königstein



Florian Künne (re.) übernimmt von Dr. Sven Damberger Foto: privat

Königstein (kw) – Florian Künne übernimmt das Amt des Präsidenten des Lions Club Königstein für das Lionsjahr 2025/2026. Er folgt auf Dr. Sven Damberger, der als Past-Präsident auf ein aktives und engagiertes Jahr an der Spitze des Serviceclubs zurückblickt. Während seiner Amtszeit prägte Damberger das Clubleben maßgeblich mit neuen Impulsen und einer Reihe erfolgreicher Projekte. Unter seiner Führung unterstützten die Königsteiner Lions unter anderem lokale und internationale Initiativen – darunter die in der Region ansässige Stiftung Childaid Network,

mit der bereits seit mehreren Jahren eine enge Zusammenarbeit besteht. Neben klassischen Aktivitäten wie dem Königsteiner Weihnachtsmarkt und der damit verbunden Unterstützung der Königsteiner Grundschulen wurde das Clubprogramm durch abwechslungsreiche Vortragsabende bereichert. Für seine engagierte Arbeit erhielt Sven Damberger den Dank der Mitglieder und des Vorstands. Florian Künne engagiert sich bereits seit mehreren Jahren im Lions Club Königstein, zuletzt als 1. Vizepräsident und Mitglied des Activity-Ausschusses. In seiner Antrittsrede betonte er die Bedeutung des Mottos „We Serve“ und kündigte unter dem Motto „Starke Wurzeln – Neue Horizonte“ an: „Tradition ist für uns kein Stillstand, sondern ein stabiler Ausgangspunkt. Als Lions wollen wir auch in Zukunft Verantwortung übernehmen – mit Herz, mit Offenheit für Neues und mit der Freude an echter Gemeinschaft. Ich wünsche mir ein aktives Jahr, das sowohl unsere Werte ehrt als auch Mut zur Entwicklung zeigt.“ Mit frischem Elan und zahlreichen Ideen blickt der Lions Club Königstein einem spannenden Lionsjahr entgegen – getragen von Gemeinschaft, Verantwortung und dem Wunsch, gemeinsam Gutes zu tun.



Ladengeschäft:
Aarstraße 94 • 65232 Taunusstein
ZERTIFIZIERTE GUTACHTER
www.sh-kunsthandel.de
Tel.: 06128/2018244
Mobil: 0163/4450555

SH Kunsthandel KAUFt AN:

Gold- & Silberschmuck, Modeschmuck, Münzen, Porzellan, Silberbestecke, Armbanduhren, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Bleikristall, Asiatika, Militaria, Gemälde, Skulpturen, uvm.

++ Kostenfreie Haubesuche & Expertisen ++

- Auch ganze Haushaltsauflösungen und Nachlässe.
- Räumungen & Entrümpfungen



Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigstraße 7 • 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de



-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

**Nahrungs-
ergänzung bei
Krebs?**



Der neue Podcast:
[www.apothekeprime.de/
podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

Die Empfehlungsrate von Nahrungsergänzungsmitteln im Internet ist gigantisch. Was aber in den seltensten Fällen erklärt wird, ist dass man mit einer Chemo- oder Strahlentherapie die bösartigen Zellen zerstören möchte, während man die gesunden Zellen schützen will. Die bösartige Zelle kann ein Vitamin aber nicht selektieren. Gerade die antioxidativen Vitamine ACE können den Effekt der Strahlen- oder Chemotherapie abschwächen, da diese Therapieformen gerade sauerstoffaktive Reaktionen im Körper hervorrufen, um die Krebszellen zu zerstören. Es gibt Leitlinien der Komplementärmedizin bei der Behandlung von Krebspatienten, dass Vitamine, Spurenelemente und Mineralstoffe nur bei einem geprüften Defizit gegeben werden. Eine Mangelernährung jedoch ist zwingend zu vermeiden, insbesondere um dem Verlust der Muskeln vorzubeugen. Wenn Krebspatienten durch Übelkeit und Schleimhautentzündung nicht mehr genug essen können, dann sind Eiweiß und Kalorien über Trinknahrung zuzuführen. Ein wichtiges Spurenelement ist Selen. Hier konnte nachgewiesen werden, dass bedarfsdeckende Spiegel gut sind. Zu hohe Spiegel schaden jedoch. Hier sollte immer

zuerst ein Bluttest gemacht werden. In der Krebstherapie ist Bewegung extrem wichtig. Mindestens 3 Stunden moderate Bewegung (spazieren) pro Woche sollte man nicht unterschreiten. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

5. SEPTEMBER • 20:15 UHR

Open Air-Sommerkino

Jetzt Ticket zur Kino-Premiere auf der Rothschild-Parkterrasse sichern!

Ticket sichern unter
falkenstein.ticket.io/yw82krv7



Purling Brooks Band verwandelt Konrad-Adenauer-Anlage in eine „Country-Fair“



Vor der Bühne versammelten sich zahlreiche Linedancer. Eine bunte, synchrone Tanzformation entstand. Viele Besucher waren aber auch nur zum Zuschauen und für den Musikgenuss in die Königsteiner Innenstadt gekommen.

Fotos: Diehl

Königstein (nd) – Im Rahmen des Event-Sommers verwandelte sich die Konrad-Adenauer-Anlage am vergangenen Samstag in eine Country-Fair, sozusagen ein Volksfest der Countrymusik. Erstmals spielte die Purling Brooks Band aus Flörsheim in Königstein. Seit rund 15 Jahren sind die sechs Musiker gemeinsam unterwegs. Das Repertoire des Ensembles reicht von Rock und Rock’n’Roll über Folk und Pop bis hin zu Country. Das abwechslungsreiche Bühnenprogramm der Musiker hat ihnen eine große Fangemeinde innerhalb der Linedance-Szene eingebracht. Auch zum Konzert in der Konrad-Adenauer-Anlage waren zahlreiche Country-begeisterte angereist. Hunderte von Besuchern hatten sich im Park versammelt und vor der Bühne fanden sich stets bis zu 70 Linedancer ein. Stille waren viele der Konzert-

gäste in Westernblusen, Karohemden und mit Cowboyhüten gekommen.

Chattahoochee und Tequila Sunrise

Die Bandmitglieder hatten als besonderen Service ihr Programm mit Tanzvorschlägen in gedruckter Form für die Besucher mitgebracht. So wussten die versierten Tänzer direkt, welcher Tanz zu welchem Lied passt. Vor der Bühne bildete sich eine bunte, synchrone Tanzformation. In der Linedance-Szene schreiben die unterschiedlichsten Autoren Choreografien auf verschiedene Musiktitel. Meist wird also ein bestimmter Tanz auf ein Lied getanzt. Über diverse Tanzschulen und Linedance-Gruppen verbreiten sich diese Tänze dann weltweit. Oft heißt der Tanz genauso wie der Liedtitel, zu dem er getanzt wird, allerdings nicht immer. Als die Purling Brooks Band, zur Freude

der Besucher, den bekannten 70er-Jahre-Hit „Sultans of Swing“ von den Dire Straits anstimmte, wussten die Tänzer vor der Bühne sofort, dass darauf der „Chattahoochee“ getanzt wird. Auf „Tequila Sunrise“ von den Eagles hingegen wurde eine Choreografie getanzt, die namentlich dem sommerlichen Cocktail entspricht.

Band und Zuschauer begeistert

Während sich das Sommerwetter am Freitag und Sonntag, als erstmals beim diesjährigen Event-Sommer eine Veranstaltung ausfallen musste, nicht von seiner besten Seite zeigte, konnten sich die Besucher und Bandmitglieder am Samstagabend über eine trockene Witterung und milde Temperaturen freuen. Dementsprechend war die Stimmung entspannt und ausgelassen. Zwischendurch ein Glas Wein von der Oechsle-Weinbar trinken oder

eine Bratwurst von Schreibi’s Imbissbude knabbern und dann zurück auf die Tanzwiese, lautete das Motto an diesem Abend. Mit Hits von Elvis Presley, Beyonce, Travis Tritt und den Eagles begeisterte die Purling Brooks Band das Publikum. Ob ruhige Balladen oder schnelle flotte Melodien, Sängerin Julia Seiler, Sänger Christian Duchhardt, Gitarrist Ulrich Duchhardt, Keyboarder Carsten Helfrich, Bassist Paul Schneider und Schlagzeuger Henry Glagla konnten auf ganzer Linie überzeugen und animierten die Konzertbesucher zum Tanzen. „Die Stimmung ist supergut, die Tänzer sind alle sehr motiviert“, bestätigte Besucherin und Linedancerin Hannelore Malter. Die Bandmitglieder zeigten sich ebenfalls sehr zufrieden mit dem Verlauf des Konzerts. „Wir sind mega happy, dass unsere Premiere in Königstein so geglückt ist, wir haben uns als Band sehr gefreut, hier im Park zu spielen“, so Sänger Christian Duchhardt. Die sechs Musiker hoffen, auch im kommenden Jahr wieder am Event-Sommer teilnehmen zu können. Doch auch in diesem Jahr hat die Band noch einige große Konzerte vor sich. Der Auftritt am 29. September in der „Music Hall“ in der Westernstadt Pullman City (Eging am See, Bayern) wird für die Purling Brooks Band sicher ein besonderer Auftritt. Weitere Informationen: www.purlingbrooks.de



Sänger Christian Duchhardt und Sängerin Julia Seiler sind ein eingespieltes Team auf der Bühne.

Jugendliche Fahrraddiebe festgenommen

Schneidhain (kw) – Am späten Freitagabend, 25. Juli, hat die Polizei zwei Fahrraddiebe festgenommen, welche zuvor zwei hochwertige E-Bikes aus einer Garage entwendet hatten. Gegen 22.05 Uhr beobachtete eine Anwohnerin „Am Wäldchen“ über ihre Überwachungskamera, wie sich zwei Unbekannte auf ihrem Grundstück aufhielten. Ein Nachbar bemerkte gleichzeitig, dass auf dem dortigen Anwesen zwei Personen das Garagentor hochschoben und die zwei E-Bikes aus der Garage entnahmen. Mit diesen flüchteten die Täter in Richtung des Bahnhofes in Schneidhain. Im Rahmen der sofort eingeleiteten Fahndung gelang es der Polizei mithilfe einer übermittelten Täterbeschreibung, zwei Personen im Alter von 15 und 16 Jahren festzunehmen. Die Fahrräder konnten sichergestellt und die Jugendlichen nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen ihren Erziehungsberechtigten übergeben werden. Sie erwartet nun ein Strafverfahren.

Picknickwanderung des Taunusklubs

Königstein (kw) – Ins Dattenbachtal bei Ehlhalten führt den Taunusklub Königstein seine Picknickwanderung am Mittwoch, 6. August. Abfahrt in Königstein-Stadtmitte ist um 9.26 Uhr mit Bus 805 (E) nach Schloßborn/Gemeindezentrum. Die 9,5 km lange Wanderung führt über die Schloßborner Alm (Limesweg) zum Picknick am Stillen See (Rucksackverpflegung) und über die Hasenmühle nach Ehlhalten. Die Rückfahrt nach Königstein ist stündlich per Bus möglich. Wanderführerin ist Anita Pieper, Gäste sind willkommen.

Hochtaunuskreis übt für den Katastrophenfall



Über das richtige strategische Vorgehen im Katastrophenfall wurde eifrig diskutiert.

Foto: Hochtaunuskreis

Hochtaunus (kw) – Was, wenn Starkregen mehrere Ortschaften im Hochtaunuskreis überflutet? Was, wenn tagelanger Schneefall den Kreis lahmlegt, Ortsteile von der Außenwelt abschneidet, den Strom kappt und Menschen in ihren Häusern festhält? Was, wenn ein großer Waldbrand im Taunus wütet und die örtlichen Feuerwehren überfordert? Mit

solchen Szenarien befasste sich der Katastrophenstab des Hochtaunuskreises kürzlich in einer Übung. „Der Katastrophenstab koordiniert bei Naturkatastrophen oder besonderen Gefahrenlagen die Einsätze. Er muss schnell und reibungslos arbeiten. Jeder muss genau wissen, was zu tun ist und was seine Aufgaben sind, um die Si-

cherheit der Bürger zu gewährleisten“, erklärt Landrat Ulrich Krebs. „Den Katastrophenstab im Hochtaunuskreis gibt es schon lange. Doch durch Personalwechsel war es wichtig, die neuen Mitglieder mit ihren Aufgaben vertraut zu machen“, sagt Wolfgang Reuber vom Katastrophenschutz, der die Übung vorbereitet hatte. Diese diene vor allem dazu, die Situationen durchzudenken, so Reuber weiter. Wer muss Spezialkräfte anfordern? Wer kümmert sich um die Logistik, wer informiert die Bevölkerung und wie läuft der Informationsfluss zu übergeordneten Behörden oder Einsatzkräften, wenn herkömmliche Kommunikationswege ausfallen? Diese Fragen müssen geklärt sein, bevor ein Katastrophenfall eintritt und Menschenleben gefährdet sind.

Abfolgen für jedes Szenario

In Gruppenarbeit erarbeiteten die rund 25 Teilnehmer die komplexen Handlungsabfolgen für jedes Szenario. Dabei mussten auch weniger offensichtliche Dinge berücksichtigt werden. So ist ein Dienstplan nötig, damit der Katastrophenstab auch nach drei Tagen noch handlungsfähig bleibt, und es muss sichergestellt sein, dass ausreichend Einsatzkräfte im Gebiet verfügbar sind und versorgt werden. Alle Aufgaben wurden klar einer Person im Stab zugeordnet, sodass jeder wusste, wer was, wann und wie erledigen muss. Da im Katastrophenfall die enge Zusammenarbeit von Behörden und Einsatzkräften entscheidend ist, nahmen auch Mitglieder des Kreisverbindungskommandos der Bundeswehr an der Übung teil. Bereits im September soll es eine weitere Übung geben, um das Gelernte zu vertiefen.



– Anzeige –

Wie Sie gesundheitliche Probleme bei Hitze vermeiden

Auch wenn der Sommer gerade eine Pause einlegt, die Rekordwerte Ende Juni haben viele Menschen an ihre körperlichen Grenzen gebracht. Hitze ist eine große Belastung für den Körper, die zu Kreislaufproblemen und sogar einem lebensbedrohlichen Hitzschlag führen kann. So hat das Robert Koch-Institut die Zahl der hitzebedingten Sterbefälle im vergangenen Jahr in Deutschland bis Mitte September auf etwa 3.000 geschätzt. Besonders hoch ist das Gesundheitsrisiko, wenn heiße Tage und Nächte über längere Zeit anhalten. Dr. Christian Ude, Präsident der Landesapothekerkammer Hessen, ergänzt: „Hohe Temperaturen können auch die Wirkung von Medikamenten auf den Körper beeinflussen und bei falscher Lagerung ihre Wirksamkeit sowie Haltbarkeit beeinträchtigen.“

Unwohlsein und „schwere“ Beine

Bei hohen Temperaturen weitet der Körper die Blutgefäße, um die Wärme besser abzugeben. Der Blutdruck sinkt, was Kopfschmerzen, Schwindel, Unwohlsein und Übelkeit auslösen kann. Luftige, atmungsaktive Kleidung in hellen Farben sowie ein Sonnenhut helfen, den Körper kühl zu halten. Die erweiterten Blutgefäße können bei vielen Menschen auch dazu führen, dass die Venenklappen in den Beinen nicht richtig funktionieren. Dadurch staut sich das Blut und die Knöchel schwellen an. Betroffen sind vor allem Personen, die viel am Schreibtisch sitzen, Raucher, Übergewichtige, Schwangere und Senioren. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, moderate Bewegung und abends die Beine hochzulegen können Linderung verschaffen. Auch im Freibad schwimmen oder Erfrischungswasser auf die Beine zu sprühen, wirken wohltuend. Die Apotheke vor Ort bietet zudem Präparate wie Rotes Weinlaub oder Rosskastanie an, die als kühlende Gels die Venenfunktion unterstützen.

Bei Sonnenstich oder Hitzschlag sofort kühlen

Wenn Kopf und Nackenbereich durch die intensive Sonneneinstrahlung stark erhitzt werden, kann es zu einem Sonnenstich kommen. Betroffene haben oft einen roten Kopf sowie Kopf- oder Nackenschmerzen, Unruhe und Ohrgeräusche. Die Körpertemperatur ist in der Regel nicht erhöht. Patienten sollten sich in den Schatten oder einen kühlen Raum begeben, den Nacken mit einem feuchten Handtuch oder einem Coolpack abkühlen und trinken. Bei einem Hitzschlag ist die Körpertemperatur hingegen deutlich erhöht, was lebensbedrohlich sein kann. Verursacht wird ein Hitzschlag durch Überanstrengung in heißer Umgebung, zum Beispiel beim Sport in einer aufgeheizten, nicht klimatisierten Halle. Die Temperaturregulierung des Körpers setzt aus und er schwitzt nicht mehr. Typische Symptome sind unter anderem trockene, gerötete Haut, hoher Puls und niedriger Blutdruck. Betroffene können an Ermattung, Krämpfen und Bewusstseinsstörungen leiden. Bei einem Hitzschlag muss der Körper schnellstmöglich gekühlt und der Notarzt gerufen werden. Zudem sollten Anwesende die Atmung und das Bewusstsein des Patienten kontrollieren.

Nicht erst trinken, wenn der Durst kommt

Vor allem bei Hitze ist es wichtig, ausreichend zu trinken: mindestens zwei Liter über den Tag verteilt, bei körperlicher Anstrengung noch mehr. Ein Flüssigkeitsmangel kann Schwindel und Krämpfe auslösen. Da der Körper beim Schwitzen auch Salz verliert, ist Mineralwasser besonders empfehlenswert. Ebenfalls gut geeignet sind Leitungswasser, Tee und Saftschorlen. Auch Suppe sowie Obst und Gemüse mit hohem Wasseranteil, zum Beispiel Gurke oder Wassermelone, können den Flüssigkeitshaushalt zusätzlich auffüllen. Patienten mit Nierenleiden sollten die Trinkmenge zuvor mit ihrem Arzt besprechen. Generell gilt, dass Durst erst auftritt, wenn der Körper bereits zu wenig Flüssigkeit hat. So weit sollte es gar nicht erst kommen.

Manche Medikamente wirken bei Hitze anders

Patienten, die regelmäßig Arzneimittel einnehmen, sollten an heißen Tagen besonders aufmerksam sein. Zum Beispiel können manche Medikamente wie einige Antibiotika die Empfindlichkeit der Haut für UV-Strahlen und damit die Sonnenbrandgefahr steigern. Auch können eine Arzneipflaster eine höhere Wirkstoffdosis abgeben. Andere Arzneimittel, beispielsweise Antidepressiva, können das Schwitzen unterdrücken und somit die Temperaturregulierung stören, oder wie einige Parkinson-Medikamente das natürliche Durstgefühl hemmen. Die Apotheke vor Ort berät und empfiehlt bei Bedarf, die individuelle Dosis ärztlich überprüfen zu lassen. Grundsätzlich sollten Medikamente – auch wenn keine Lagerung im Kühlschrank vorgeschrieben ist – hitze- und lichtgeschützt aufbewahrt werden, am besten in der Originalverpackung.

Der Weg zu Ihrer Gesundheit

華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN
für chinesische Medizin (TCM)

präsentiert folgende Behandlungsmethoden:

- Akupunktur • Akupressur
- Kräuter- und Ernährungsberatung,
- Puls- und Zungendiagnose

Heilpraktiker Xinyu Chen
Absolvent der Medizinischen Universität Fujian (China)
Katharinenstraße 4 • 61476 Kronberg/Ts.
Hauseingang rechts in der Adlerstraße
Tel. 06173 - 99 68 16 • www.chinesischemedizin-chen.de
xinyu.chen47@gmail.com

sanitätshaus achim kunze

Helfen
ist unser
Handwerk

Gesundheitsprävention
technische Sport-Orthopädie
Hilfsmittel für die Rehabilitation
Produkte für die häusliche Pflege
Orthopädische Maßanfertigungen

Einlagen
Bewegungsanalyse
Schuhzurichtungen
Kompressionstherapie

Sanitätshaus Achim Kunze
im Facharztzentrum Königstein

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Bischof-Kaller-Strasse 1a
61462 Königstein

Telefon (06174) 95 52 67 0
Telefax (06174) 95 52 67 9

mehr über uns finden Sie im Internet unter www.s-ak.de



Foto: Claus Mikosch/Fotolia

Es ist nicht mehr wie vorher -
aber es darf auf neue Weise
wieder gut werden!

Heilsam umgehen
mit den Veränderungen
und Verlusten des Lebens

Lebens- und Trauerbegleitung

für Erwachsene und Kinder
Einzelpersonen, Paare, Gruppen
Teams in Firmen
Fachfortbildung



MARIETTA R. SCHÄFER
Heilpraktikerin

Gestalttherapie
Trauerbegleitung
Naturheilkunde

Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg
0 6 1 7 3 - 8 0 9 7 9 8

www.mariettaschaefer.de
praxis@mariettaschaefer.de



SOZIALZENTRUM

- Familienpflege • Altenpflege
- Krankenpflege • Tagespflege

Hauptstraße 426 • 65760 Eschborn
Tel.: 06173 - 64 00 36 • Fax: 06173 - 60 68 79
E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de
www.sozialzentrum-spatzennest.de



Dr. Annette Junker-Stein
Frauenärztin • Privatpraxis



Sommerzeit ist Auszeit!

Wir machen Urlaub und sind ab dem **6. August** wieder wie gewohnt zuverlässig für Sie da – **mit vollem Engagement für Ihre Gesundheit.**

Nutzen Sie die Zeit, um ganz bequem Ihren nächsten Termin zu vereinbaren – ich nehme mir die Zeit, Sie persönlich, individuell und mit Sorgfalt zu betreuen.

Ich freue mich darauf, Sie bald in meiner Praxis willkommen zu heißen!

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9-12; Mo 18-21; Mi, Do 14-17 und nach Vereinbarung

Frauenarztpraxis Dr. Junker-Stein

Hauptstraße 19 61462 Königstein Tel: 06174-1320 Fax: 06174-293545
www.frauenarztpraxis-junker-stein.de E-Mail: praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de

Pflege mit Herz und Verstand Pflegestation Schwester Barbara

Zum Quellenpark 10 • 65812 Bad Soden

Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66

Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungseinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaft
- Tagespflege



Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen



Foto: guy/Fotolia

Ambulanter
Pflegedienst **ANAVITA**
Weil Pflegen Herzenssache ist:

Wiesbadener Straße 5, 61462 Königstein
Telefon: 06174-6392408 / Fax: 06174-6392410
info@pflegedienst-anavita.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungseinsatz für Krankenkassen
- Betreuungsleistungen

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen



Dreimal Abi, einmal Mittlere Reife: ...

Prickelnder Abschied von der Schulzeit – SAS entlässt Abschlussjahrgänge der Realschule und des Gymnasiums



Die 59 Abiturientinnen an der St. Angela-Schule. Bei 44 Prozent stand bei der Durchschnittsnote eine Eins vor dem Komma. Fotos: SAS

Königstein (kw) – Mit einem Augenzwinkern und einem Hauch Nostalgie haben sich die diesjährigen Abiturientinnen der St. Angela-Schule am vergangenen Freitagabend in der feierlich geschmückten Halle des Schulgebäudes von ihrer Schulzeit verabschiedet. Die Akademische Feier samt Zeugnisverleihung stand ganz im Zeichen des Abimottos „Abirol spritz – ein bittersüßes Ende“ – ein Motto, das mit Charme und Ironie den besonderen Zauber des Übergangs einflößt: zwischen Abschied und Aufbruch, zwischen Wehmut und Vorfreude.

Notendurchschnitt 2,09

Dabei glänzten die 59 Absolventinnen mit beeindruckenden schulischen Leistungen: Gleich drei Schülerinnen erreichten die Traumnote 1,0 – ein Beweis für außerge-

wöhnliches Durchhaltevermögen, Zielstrebigkeit, Intellekt und Fleiß. Darüber hinaus erzielten 44 Prozent des Jahrgangs einen Schnitt mit einer Eins vor dem Komma. Diese Leistungen sprechen für sich und für das hohe Niveau einer engagierten Stufe, deren Abiturdurchschnitt von 2,09 sicher wieder über dem des hessischen Durchschnitts liege, so der kommissarische Schulleiter Marcel Neeb. Bereits eine Woche zuvor konnte er allen 44 Realschulabsolventinnen zu ihrem erfolgreichen Schulabschluss gratulieren. Dafür wählte er das Sinnbild der Pflanze, die in ihrem ganz eigenen Tempo wächst, gedüngt und von Zeit zu Zeit umgetopft wird, am Ende jedoch Früchte trägt und in Zukunft ihre volle Blüte entfalten wird, ganz gleich, wohin der Wind ihre Samen trägt. Dass auch dieser Abschlussjahrgang in der



Rosarote Zukunft: die Realschulabsolventinnen der SAS. Mehr als drei Viertel der jungen Frauen könnten aufs Gymnasium wechseln. Sie können sich zwischen Schule und Ausbildung entscheiden.

Tradition erfolgreicher SAS-Absolventinnen steht, beweist die beeindruckende Zahl derjenigen, die mit ihrem Abschluss eine gymnasiale Eignung erworben haben. 77 Prozent von ihnen haben nun die Möglichkeit des Wechsels in die gymnasiale Oberstufe.

Herzblut für das Schulleben

Doch egal, ob der Weg nun in die Oberstufe oder eine Ausbildung führt, Neeb ist zuversichtlich, dass die Schülerinnen gute Voraussetzungen mitbekommen haben, um die neuen Herausforderungen zu bestehen, ihren Weg weiterzugehen und weiter zu wachsen. Damit dies gut gelingt, wünschte er den Absolventinnen allzeit eine gute Mischung aus Glück und Verstand, Respekt, Eigeninitiative, Motivation und Durchhaltevermögen und Gottes Segen.

Was diesen Jahrgang aus Abiturientinnen und Realschulabsolventinnen so besonders macht, ist nach Ansicht des Lehrerkollegiums nicht nur der schulische Erfolg, sondern vor allem das Herzblut, das die Schülerinnen in das Schulleben investierten. So engagierten sich viele von ihnen im Schulsanitätsdienst, in den Musikensembles, dem Trialog der Kulturen, im SCK oder als Scouts in der Mensa. Sie prägten damit das Schulleben, und dafür gilt den Schülerinnen ein großes Dankeschön. Mit dem Schulabschluss geht nicht nur ein Lebensabschnitt zu Ende, es beginnt auch ein neuer: offen, aufregend und voller Möglichkeiten. Herzlichen Glückwunsch allen Absolventinnen 2025 – auf ein spritziges neues Kapitel!

Akademische Feier des Taunusgymnasiums: Viele Gründe zum Anstoßen

Königstein (kw) – Es war wieder ein besonderer Moment zum Abschluss des Schuljahrs am Taunusgymnasium. Bei der Akademischen Feier im Haus der Begegnung in Königstein wurden nicht nur die Abiturzeugnisse verliehen – auch besonders herausragendes Engagement in verschiedenen fachlichen und sozialen Bereichen wurde gefeiert. Ein abwechslungsreiches Programm aus hochkarätigen musikalischen Beiträgen und bewegenden Reden rundete den festlichen Vormittag ab. Nicht nur die Absolventinnen und Absolventen selbst versammelten sich im HdB, sondern auch Familienmitglieder, Freunde und viele Lehrkräfte, um diesen feierlichen Anlass zu begehen. Organisiert wurde die Feier von Christiane Kanert. Der Abiturient Lucio Ramírez del Prado Vetter eröffnete die Feier musikalisch, indem er sich selbst am Flügel begleitete, während er eindrucksvoll das Lied „The Scientist“ von Coldplay interpretierte. In ihrer Ansprache äußerte Schulleiterin Beate Herbst ihre Sorge vor den mannigfaltigen Entwicklungen, denen die Abiturientinnen und Abiturienten in Zukunft gegenüberstünden, und appellierte an sie, sich für Vielfalt und Demokratie einzusetzen. Anschlie-



Mit Abiturzeugnis und Rose in den Händen ging es für die Abiturientinnen und Abiturienten des Taunusgymnasiums hinein in einen neuen Lebensabschnitt. Fotos: privat

ßend beglückwünschte sie die Absolventen zu ihrer Leistung und dankte auch dem großen Team des Taunusgymnasiums, das das Abitur vorbereitet, durchgeführt und schließlich diese Feier möglich gemacht habe.

Abschied mit dem Song „Hero“

Ein weiterer musikalischer Glanzpunkt: Soraya Wingenter sang virtuos und ausdrucksstark den Song „Hero“ von Mariah Carey, bei dem sie Pascal Franke am Flügel begleitete. In der „Rede der Eltern“ gelang Ulrike Steinförth ein Rückblick auf die vergangenen Jahre am Taunusgymnasium, der in einen herzlichen Glückwunsch für die Absolventen mündete. In ihrer „Rede der Schüler“ blickten Philipp Heine, Carina Hofstetter und Tom Jehle auf ihre Schulzeit zurück und gewährten amüsante Blicke hinter die Kulissen. In ihrer „Rede der Lehrer“ gab Christine Antony auf geistreiche Art eine „Anleitung zum Un-

glücklichsein“ – selbstverständlich verknüpft mit dem Aufruf an die Schüler und Abiturienten, nicht in die genannten Fallen zu tappen und ein glückliches Leben zu führen. Arne Klempert beglückwünschte in seinem „Grußwort des Fördervereins“ ebenfalls die jungen Menschen zu ihren hervorragenden Leistungen. Es folgte ein musikalischer Leckerbissen aus dem Jazz-Bereich: Elias Leemüller, selbst Abiturient, hatte ein hoch anspruchsvolles Stück komponiert, das er nun zusammen mit Yunwoo Koo an der Violine, Zhe Cheng am E-Bass und den beiden Lehrern Philip Kriegeskotte an der Trompete und Thomas Lany am Schlagzeug uraufführte. Das Publikum war begeistert. Wolfgang Veltjens, Oberstufenleiter des Taunusgymnasiums, zeigte in seinem Grußwort eine Medaille vor, die er den Schülerinnen und Schülern bereits bei ihrer Aufnahme ans Taunusgymnasium in Aussicht gestellt hatte

– dass sie diese Auszeichnung, die als Sinnbild fürs Abitur zu verstehen war, nun tatsächlich erreicht hatten, dazu gratulierte er ihnen ganz herzlich. Es folgten die Ehrungen für besonderes soziales Engagement, darunter in der Sanitäts-AG, der Technik-AG und der Amguri-AG. Der alljährliche Dieter-Behrend-Preis für kritisches Denken ging an Roland Mößner. Auch besonders herausragende Abiturientinnen und Abiturienten in den Fächern Biologie, Physik und Mathematik wurden ausgezeichnet.

Sechsmal die Traumnote 1,0

Sechs Abiturientinnen und Abiturienten des Jahrgangs durften sich über die Traumnote 1,0 freuen – sie erhielten einen hochverdienten Applaus für ihre überragende Leistung. Schließlich kam der Moment, auf den alle gewartet hatten: Die einzelnen Tutorengruppen versammelten sich, erhielten von Beate Herbst das Abiturzeugnis und persönliche Glückwünsche sowie von ihren Tutorinnen und Tutoren eine Rose. Bei ausgelassener Stimmung schenkten die Helfer aus der Q2 den gekühlten Sekt aus, und die Abiturienten, ihre Familien und ihre Lehrkräfte stießen auf die erreichten Erfolge an. Eine stimmungsvolle Feier ging zu Ende; doch im familiären Rahmen wurde an diesem schönen Sommer-tag sicher noch lange weitergefeiert.



Sechsmal 1,0: die besten Abiturienten des TGK 2024/25



Jedes Jahr ein großer Moment: die Rede der Schüler – Carina Hofstetter, Philipp Heine und Tom Jehle

... „Feiertage“ an den Königsteiner Schulen

49-mal die Eins vor dem Komma: Bischof-Neumann-Schule verabschiedet 88 Abiturienten

Königstein (kw) – Der Abschied von den Abiturienten wird an der Bischof-Neumann-Schule in vielen Akten gefeiert: Schon Wochen vor den mündlichen Prüfungen finden Abi-Streich und der Abschied in den Tutorien statt. Anschließend werden die in den Orchestern, Bands und Chören engagierten Musikerinnen und Musiker mit wertschätzenden Worten im Rahmen des Sommerkonzerts verabschiedet. Einen Tag später folgte die Akademische Feier, die offizielle Verabschiedung mit Übergabe von Ehrungen und Zeugnissen. Und zwei weitere Tage später setzte der rauschende Abi-Ball in der Stadthalle in Oberursel den Schlusspunkt.

Im Rahmen der Akademischen Feier sprachen, eingerahmt von hochkarätigen musikalischen Darbietungen des Abiturjahrgangs, Sabine Harfst, Aufsichtsratsmitglied der St. Hildegard-Schulgesellschaft mbH, Philipp Gramberg, Schulelternbeirat, und Jennifer Müller, Freunde und Förderer der BNS e.V. Der Verein der Ehemaligen der BNS e.V. wandte sich in einer Videobotschaft an die Abiturientinnen und Abiturienten und ihre Familien, ebenso kam Schulsprecher Max Laufs vor den Abiturienten zu Wort.

Die Rede des Abiturjahrgangs hielten Ella Behn und Anton Becher. Darin blickten sie sehr humorvoll und beschwingt auf die Zeit zwischen Einschulung, Corona und das Wiedererwachen in der 9. Klasse. Die Freude über gemeinsame Unternehmungen und die Überraschung, dass der Abiturjahrgang doch stark zusammengewachsen ist, wurde für die Zuhörenden spürbar.

Schulleiter Jens Henninger überraschte das Auditorium mit dem Schwerpunktthema seiner Rede. „Eine Sache unterscheidet Sie oder zumindest einen guten Teil von Ihnen von allen anderen Abiturjahrgängen. Die Tatsache, dass ich noch nie mit einem Drittel eines Jahrgangs in Frankfurt im Waldstadion war, um dort gemeinsam im Stehblock ein Spiel der Eintracht zu schauen. Und sehr wahrscheinlich werden Sie auch auf lange Zeit der einzige Jahrgang bleiben.“ Er spannte den Bogen über die sportliche Entwicklung der Eintracht in den letzten acht Jahren zu der achtjährigen Schulzeit der Abiturientia an der BNS. „Diese Entwicklungen zeigen: In acht Jahren kann sich enorm viel verändern, im Sport wie in Ihrem Leben. Als Sie an der BNS starteten, war vieles noch ungewiss. Heute stehen Sie mit dem Abitur da, so wie die Eintracht plötzlich als europäische Spitzenmannschaft da steht. Was braucht es, um dahin zu kommen? Es brauchte Leidenschaft, Geduld und Glauben an das eigene Können. Genauso dürfen Sie mit Leidenschaft und Geduld Ihre nächsten Ziele anstreuen. Lernen Sie von der Eintracht: Erfolg kommt selten über Nacht, sondern ist das Ergebnis von Einsatz und Zusammenhalt und manchmal auch der Mut, im entscheidenden Moment über sich hinauszuwachsen“, so der Schulleiter.

Er mahnte aber anschließend und erinnerte an Helmut „Sonny“ Sonneberg, den „Frankfurter Bub“ und glühenden Eintracht-Fan, der als Junge das Konzentrationslager Theresienstadt überlebte. „Er hat am eigenen Leib erfahren, wohin Ausgrenzung, Hass und Rassenwahn führen. Bis zu seinem Tod im Februar 2023



Letzter großer Vorhang für die Schulkarriere: Die Abiturientinnen und Abiturienten der BNS beim Abiball in Oberursel. Zwei Tage zuvor hatten sie bei der Akademischen Feier ihre Zeugnisse erhalten.

Foto: privat

mit 91 Jahren blieb er ein Mahner gegen das Vergessen. Er hat unermüdlich seine Lebensgeschichte als Holocaust-Überlebender an die jüngeren Generationen weitergegeben, auch bei der Eintracht, wo er als herausragender Repräsentant des Vereins geehrt wurde. Sonny stand entschieden für die Werte, für die Eintracht Frankfurt eintritt und für die auch wir als Bischof-Neumann-Schule stehen.“ Obwohl Sonnys Leben auch später nicht immer einfach war, fand er stets Halt im Sport oder, wie er es persönlich sagte: „Bei allem Leid, das ich erlebt habe, hat mich meine Eintracht-Familie nie fallengelassen. Man hat mich bei meinem Verein nie ausgegrenzt. Man hat mich aufgefangen.“ Diese bewegenden Worte von Sonny Sonneberg zeigen, wie viel Kraft in echter Gemeinschaft und Solidarität steckt. Der Schulleiter gab den Absolventinnen und Absolventen noch zwei wichtige Botschaften mit auf den Weg: „Erstens: Haben Sie den Mut, für Ihre Werte einzustehen. Zweitens: Erkennen Sie die Kraft, die im Sport und in der Gemeinschaft liegt.“

Erste ukrainische Absolventin

Einer der weiteren Höhepunkte war in diesem Jahr die Ehrung der ersten ukrainischen Abiturientin an der BNS. Die Tutorin, Marietta Grandemange, würdigte Diana, die vor etwas mehr als drei Jahren mit wenigen Deutschkenntnissen aus der Ukraine an die BNS gekommen war: „Mit großer Entschlossenheit, beeindruckendem Fleiß und bemerkenswertem Lerneifer hast du dich innerhalb kürzester Zeit nicht nur in eine neue Sprache, sondern auch in ein völlig neues Schulsystem eingearbeitet. Du hast dich den sprachlichen, fachlichen und persönlichen Herausforderungen mit Stärke und Ausdauer gestellt – und heute hältst du dein Abiturzeugnis in den Händen.“ In Anerkennung ihrer besonderen Leistung wurde der Schülerin die Pro Virtute-Medaille verliehen.

Preise für besonderes Engagement

Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele Schülerinnen und Schüler in Arbeitsgemeinschaften (Schulsanitätsdienst, Orchestern, eigene AGs geleitet u.v.m) für die BNS engagiert und damit zum besonderen Profil der Schule beigetragen. Mit der Pro Virtute-Medaille ausgezeichnet wurden auch diejenigen, die entweder mit besonders hohem Einsatz oder in mehreren AGs engagiert waren: Carla Beitel, Anton Becher, Calliope Bert, Paul Eberhardt, Christian von Falkenhausen, Noah Fidyka, Theodor Gonzalez-Faitz, Luise Glazinski, Clemens Gmelin, Jee-In Lee, LuA Lee, Julia Racky, Ella Richter, Jonathan Trautmann, Oliver Wenzel und Benita Voß.

Mit dem Schulträgerpreis für herausragendes soziales und musikalisches Engagement wurde in diesem Jahr Mina Boss geehrt. Sie hatte als Stimmführerin der Cellogruppe nicht nur musikalisch überzeugt, sondern auch mit Übersicht und Verantwortungsbewusstsein Stimmproben geleitet. Sie hatte sich parallel zum Schulalltag zur Musikmentorin ausbilden lassen und die erworbenen Kenntnisse gezielt in die Probenarbeit eingebracht. Sie war ebenso in der Schülervertretung aktiv und maßgeblich bei der Umsetzung der Registrierungsaktion für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei engagiert.

Für exzellente Leistungen in Mathematik wurde Frank Jeschke mit dem Buchpreis der Deutschen Mathematiker-Vereinigung ausgezeichnet. Für herausragende Leistungen im Fach Physik erhielten Frank Jeschke und Sophia Kang den Buchpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, verbunden mit der Mitgliedschaft in der DPG. Darüber hinaus wurden Maximilian Geißler, Henrik Groß, Jonathan Trautmann und Katharina Gudelj-Marjanovic mit einer Urkunde sowie der Mitgliedschaft in der DPG für ihre besonderen Leistungen in der Physik gewürdigt.

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker ehrte ebenfalls Frank Jeschke für seine herausragenden Leistungen im Fach Chemie mit einer Urkunde und einem Buchpreis. Ebenso wurden Alexander Heuberger und Florian Schminke für ihre Leistungen mit einer Urkunde dieser Gesellschaft ausgezeichnet.

Der Hessische Altphilologenverband gratulierte Luisa Schuck und Calliope Bert mit Urkunden und Buchpreisen zu ihren hervorragenden Leistungen im altsprachlichen Unterricht und in der antiken Kultur.

Abschließend wurde im Namen der Katholisch-Theologischen Fakultät der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz Paul Winniger für seine ausgezeichneten Leistungen im Fach Katholische Religion mit einer Urkunde und einem Buchpreis geehrt.

Insgesamt hatte der Abiturjahrgang 2025 hervorragend abgeschlossen: Unter den 88 Absolventen stand bei 49 die Eins vor dem Komma, der Notendurchschnitt lag bei 1,89, sechsmal gab es die Traumnote 1,0.

Liste der Abiturientia 2024/25

Alexis Abel, Constantin Adams, Leonie Amereller, Anton Becher, Elias Bechold, Ella Behn, Valentin Behn, Carla Beitel, Calliope Bert, Tim Bettendorf, Béla Biering, Mina Boss, Elisabeth v. Buchwaldt, Vincent Carbonare, Behra Dawod, Paul Disselbeck, Paul Eberhardt, Louella Encz, Sophie Falkenhan, Christian Freiherr v. Falkenhausen, Noah Fidyka, Leander Finger, Ferdinand Fritsch, Nicolas v. Gaudecker, Maximilian Geißler, Jan Giebel, Luise Glazinski, Clemens Gmelin, Theodor Gonzalez Faitz, Henrik Groß, Katarina Gudelj-Marjanovic, Nicolas Haas, Ruben Halfbrodt, Emilia Hatheyer, Till Haupt, Ben Heberlein, Fabian Herzum, Alexander Heuberger, Carla Hofmann, Anna Hollwitz, Linus Hynek, Frank Jeschke, Katharina John, Jinju Sophia Kang, Sophia Kleese, Jasper Kling, Kunwoo Kevin Ko, Samuel Kolpak, Philipp Krasz, Diana Kulinich, Titus Lang, Heidi Laufs, Lu A Lee, Jee-In Lee, Titus Lotz, Emil Marwede, Maximilian Maurer, Franziska Mirow, Joris Müller, Carl von Mutius, Maria Mutter, Nils Nentwig, Nele Peya, Moritz Pilot, Pascal Plagenz, Julia Racky, Ella Richter, Tobias Robinson, Janne Ruegenberg, Constantin Sauerhering, Florian Schminke, Luisa Schuck, Michael Schulz-Schomburgk, Jan Selzer, Bernhard Trankalis, Jonathan Trautmann, Paul Truckenbrodt, Paul Vogel, Fabian Weck, Oliver Wenzel, Jakob v. Wersebe, Charlotte Wiesinger, Florentine Windhagen, Paul Winniger, Marius Winter, Leonard Zellhorn, Benjamin Zintz

Durchschnittsnote 2,26

Hessen (kw) – Mit der Durchschnittsnote 2,26 haben die hessischen Abiturientinnen und Abiturienten in diesem Jahr ihre Abiturprüfungen gemeistert. Von 23.045 Prüflingen haben 22.126 und damit 96 Prozent das Abitur bestanden. 5,1 Prozent erzielten die Traumnote 1,0. „Die Ergebnisse zeigen eindrucksvoll die hohe Qualität der Bildung an den 287 hessischen Schulen mit gymnasialer Oberstufe, die in diesem Jahr am Landesabitur teilgenommen haben“, so Kultusminister Armin Schwarz.

Der Termin für die schriftlichen Abiturprüfungen im Jahr 2026 steht bereits fest. Sie finden im Zeitraum vom 15. April bis 8. Mai statt. Die genauen Termine für die einzelnen Fächer wurden den Schulen bereits bekannt gegeben.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 15: Der nacheheliche Unterhalt von Andrea Peyerl

Ihr Ehepartner ist gesund, betreut keine gemeinsamen minderjährigen Kinder und erzielt Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit. Trotzdem wird nachehelicher Unterhalt verlangt. Diesen Unterhalt nennt man „Aufstockungsunterhalt“. Er soll vom Grundsatz her die Differenz zwischen dem Einkommen des Unterhaltsverpflichteten und dem Einkommen des Unterhaltsberechtigten abdecken. Es gibt heute keinen Anspruch mehr auf „angeheirateten Luxus“, gleichwohl sind die ehelichen Lebensverhältnisse und die eheliche Rollenverteilung von Bedeutung. Ausgeglichen werden primär sogenannte „ehebedingte Nachteile“.

Diese können beispielsweise dadurch entstehen, dass sich ein Ehepartner während der Ehe ausschließlich der Familie gewidmet und auf eine berufliche Entwicklung verzichtet hat. Man wird sich also fragen müssen, wo der Ehepartner heute beruflich

ohne die Ehe stehen würde. Welches Einkommen könnte erzielt werden, wenn ohne Unterbrechung gearbeitet worden wäre? Unterhaltszahlungen sollen für diesen Fall als Aufstockung die Differenz zwischen dem tatsächlich erzielten Einkommen und dem ohne Ehe erzielbaren Einkommen abdecken.

Wie immer, bedarf es auch hier einer individuellen Betrachtung. Fazit: Vor dem Abschluss einer Unterhaltsvereinbarung sollten Sie sich auf jeden Fall beraten und bestehende Verpflichtungen überprüfen lassen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 14. August 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

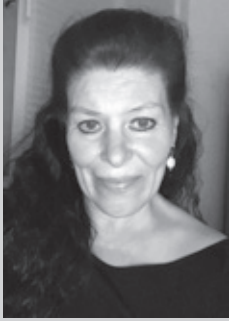
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Kirchen

Nachrichten



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter	☎ 06174 2550520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu (Kooperator)	☎ 06174 2550533
Kaplan Moritz Hemsteg	☎ 06174 2550516
Gemeindereferentin Divya Heil	☎ 06174 2550538
Gemeindereferentin Magdalena Lappas	☎ 06174 2550530

www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9.00–12.00 Uhr und Mi. von 14.00–17.00 Uhr unter Tel. 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de. Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas:

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Haukommunion und Krankenkommunion:

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Haukommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft. Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr unter 06174 255050
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können. Per E-Mail sind wir zu erreichen unter: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Bei der Durchführung der Haukommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr: 9 – 12 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

Samstag, 02.08.
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Sonntag, 03.08.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
Montag, 04.08.
11.00 Uhr Kursana Wortgottesfeier
17.00 Uhr Kirche Friedensgebet



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Dienstag, 05.08.
19.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Mittwoch, 06.08.
18.00 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Bibel teilen



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Donnerstag, 31.07.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Donnerstag, 07.08.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe



Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Samstag, 02.08.
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe



Büro Frau Antje Küpper, Pfarrgasse 1
Telefon: 06174 2550540 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten des Büros:
Mi: 15.00 – 16.30 Uhr

Sonntag, 03.08.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Eheleute Albert und Dorothea Bach

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Joh 21, 1–19
Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / St. Marien
Leitung: Stefanie Kotitschke
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein
Telefon: 06174 5545
kita-marien@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Kita / Christkönig
Leitung: Kathrin Becker
Heinzmannstraße 3, 61462 Königstein-Falkenstein
Telefon: 06174 22856
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Kita / St. Michael
Leitung: Silvana Mavrica
Pfarrer-Bendel-Weg 1, 61462 Königstein
Telefon: 06173 1817
kita-michael@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Kita / Marienruhe
Leitung: Carolin Gering
Johann-Marx-Straße 1, 61479 Glashütten-Schloßborn
Telefon: 06174 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Kita / St. Christophorus
Leitung: Signe Schlittchen
Schulstraße 5a, 61479 Glashütten
Telefon: 06174 61045
kita-christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter www.kitas-mhit.info/



Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Sonntag, 3. 8.
10.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Prädikant Wolfram Sauer
Orgel: Kantor Carmenio Ferrulli

Während der Sommerferien ruhen die Gemeindeveranstaltungen!

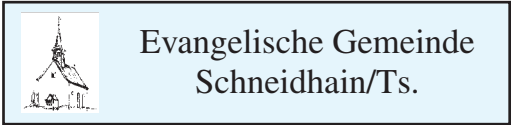
Evangelische Singschule Königstein
Dirigent Michael Muche.
E-Mail: kontakt@michaelmuche.de
montags 16.00 Uhr Kinder von 4-6 Jahren (Adelheidsaal)
mittwochs 15.30 Uhr Kinderchor 1 (Ev. Kindergarten)
16.30 Uhr Kinderchor 2 (Ev. Kindergarten)

Ev. Pfarramt Königstein,
Burgweg 16, 61462 Königstein, Telefon: 06174 7334.
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,
Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Ev. Kirchenmusik: Kantor Carmenio Ferrulli
E-Mail: ferrulli@gmail.com
Dirigent Michael Muche.
E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22,
Telefon: 06174 7645, E-Mail: Kita.Koenigstein@ekhn.de;
homepage: www.evliga.com Leiterin: Daiva Sahmel

UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:
IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847
Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig steuerabzugsfähig quittiert!
www.ukrainehilfe-koenigstein.de



So 3.8.
10.00 Uhr **7. So. nach Trinitatis**
Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Chevallier/Kirche)

Wochenspruch: „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“
Epheser 2, 19

Mi 6.8.
09.30 Uhr kein Miniclub,
aber loses Treffen am Spielplatz

Büro: Am Hohlberg 17, Di. 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134;
Pfarrer Léandre Chevallier, Sprechzeiten nach Vereinbarung



Donnerstag, 31. Juli 2025
10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal
7. Sonntag nach Trinitatis, 3. August 2025
11.15 Uhr Abendmahls-gottesdienst
mit Pfarrer i. R. Martin Freise

Donnerstag, 7. August 2025
10:00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal
19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet:
Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag von 9.00 – 12.00
und 13.00 – 16.00 Uhr
Gartenstraße 1, Falkenstein
Telefon: 06174 7153, Fax: 930630
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@ekhn.de

Pfarrer: Pfarrer Lothar Breidenstein
Telefon: 06174 7153,
lothar@breidenstein-online.de

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags
7.30–17.00 Uhr,
Leiterin: Frau Andrea Drews
Nüringstraße 6, Telefon: 06174 5561,
Sprechstunde nach Vereinbarung.



Sonntag, 3.8.
10.00 Uhr Kerbegottesdienst in Neuenhain
mit Pfr. Rexroth und Präd. Frau Müller

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern, Familien und Freunden erholsame, gesegnete und sonnige Sommerferien :)

Weitere Angebote und aktuelle Informationen finden Sie unter www.kirche-neuenhain.de

Monatsspruch August
Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge
(Apostelgeschichte 26,22)

Pfarrer
Stefan Rexroth, stefan.rexroth@ekhn.de
Gemeindebüro Mammolshain
Mi. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Kronthaler Straße 6, Mammolshain
Christel Gabriel, Tel. 06173 5982
c.gabriel@kirche.neuenhain.de
Gemeindebüro Neuenhain
Mo.-Do. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Herrngasse 7, Neuenhain
Antje Gilgen, Tel. 06196 23566
kontakt@kirche-neuenhain.de
Jugendbüro und TeeKeller
Emanuel Manske, Tel. 0155 66983365
emanuel.manske@kirche-neuenhain.de

Friedhofscafé am 5. August

Königstein (kw) – „Friedhofscafé in Königstein“– was ist das denn? Diese Frage kann man sich durchaus stellen. Klingt auf den ersten Blick auch eher ungewöhnlich. Das Hospiz Arche Noah lädt ein auf den Königsteiner Friedhof (gegenüber Edeka-Parkplatz), um mit Ehrenamtlichen über die Hospizarbeit zu sprechen oder gar über die eigene Trauer ins Gespräch zu kommen.
Interessierte können gerne einen Kaffee oder ein Wasser mit den Ansprechpartnern des Hospiz’ trinken und Infomaterial mitnehmen. Auch für Menschen, die sich für die ehrenamtliche Mitarbeit im Hospizdienst interessieren, erhalten dort erste Informationen zum nächsten Kurs, der im Dezember 2025 startet. Nächster Termin für das Friedhofscafé ist am Dienstag, 5. August, ab 14.30 Uhr. Die Veranstaltung findet bei trockenem Wetter statt.

Biergarten an der NABU-Feldscheune öffnet

Hochtaunus (kw) – Die Tore der NABU-Feldscheune in Waldems-Reichenbach stehen am Samstag, 2. August, ab 16 Uhr, wieder offen für eine gemütliche Einkehr. Auf der Wiese hinter der Scheune (Obergasse 32) sitzt man in herrlicher Landschaft – rundum nur Natur. Sonnenschutz bietet ein Zelt Dach. Leckere Speisen und frisch gezapftes Bier vom Fass sowie andere erfrischende Getränke mit und ohne Alkohol hat das NABU-Team vorbereitet. Sollte das Wetter für den Garten zu ungemütlich sein, werden Tische und Bänke in der Scheune aufgestellt.

Mammolshain im Pokal ohne Torjäger Rick Reinhard

Mammolshain (cdg/kw) – Kreisoberliga-Aufsteiger FC Mammolshain muss zum Saisonstart auf seinen letztjährigen Torschützenkönig Rick Reinhard verzichten. Und wie lange er mit seiner Verletzung an der Patella-sehne, die ihn schon im Frühjahr zum Pausieren zwang, ausfallen wird, ist völlig offen. Diese Personalie beschäftigt die Verantwortlichen in Mammolshain mehr, als die Tatsache, dass für die Punktrunde noch immer der Spielplan fehlt. Immerhin geht es am Sonntag (15 Uhr) endlich los, im Kreispokal bei der Spielgemeinschaft Merzhausen/Weilnau/Weilrod. Ausgerechnet der Gastgeber des FCM ist von Unregelmäßigkeiten (Passdokumente) in der

Kreisoberliga Frankfurt betroffen, die indirekt letztlich zum Abstieg führte. Für Mammolshains Trainer Alexander Beulich ist das Spiel ein erster Prüfstein, wie weit er mit seinen Schützlingen schon ist. Mit seiner ersten Saisonvorbereitung zeigt sich der 35-Jährige sehr zufrieden. „Vor allem mit den letzten beiden Wochen und dem 5:1 zum Abschluss gegen Crumstadt“, so Beulich. Die Vorfreude auf die neue Runde ist gewaltig, alle ziehen mit. Entsprechend groß sind auch die Erwartungen. „Wir wollen im Pokal eine Runde weiter und in der Meisterschaft peilen wir einen einstelligen Tabellenplatz an!“ Da sind sich Beulich und sein Sportchef Klaus Moser völlig einig.

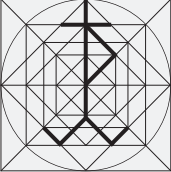
Noch einige Plätze frei beim Bolzercup

Falkenstein (kw) – Der diesjährige „Bolzercup“ findet am Sonntag, 17. August, ab 10 Uhr wie gewohnt auf dem Kleinsportfeld an der Falkensteiner Grundschule statt. Wer noch mitspielen möchte, kann sich als ganze Mannschaft (Torwart + fünf Feldspieler/-innen + Ersatz, mit mindestens einem Grundschulkind pro Mannschaft) oder als Einzelspieler/-in formlos mit einer E-Mail an bolzercup@web.de anmelden. Anmeldeschluss ist eine Woche vor dem Cup. Spielberechtigt sind Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 16 Jahren aus allen Königsteiner Stadtteilen. Sie werden um den Wanderpokal kämpfen sowie um die weiteren Pokale für die drei Erstplatzierten und den Torschützenkönig. Für Getränke und Bratwurst wird ebenfalls gesorgt sein. Wer den diesjährigen Bolzercup unterstützen möchte, kann sich ebenfalls gerne per E-Mail melden.

Jana Marie Becker mit neuer Bestzeit

Königstein/Berlin (as) – Superzeit auf großer Bühne: Jana Marie Becker vom Königsteiner Leichtathletik-Verein hat beim internationalen ISTAF-Meeting im Berliner Olympiastadion ein tolles Debüt inmitten der Weltspitze hingelegt. Die 19-Jährige kam über 800 Meter nach 2:00,76 Minuten als Vierte ins Ziel und verbesserte damit ihre persönliche Bestleistung gleich um 0,65 Sekunden. Siegerin wurde in der internationalen Spitzenzeit von 1:58,99 die Österreicherin Carolinne Bredlinger. Jana Becker, die in der Halle bereits Deutsche Meisterin bei den Damen werden konnte, setzte sich mit ihrer Zeit auf Platz zwei der europäischen U20-Bestenliste und fährt kommende Woche als Mitfavoritin zur U20-Europameisterschaft ins finnische Tampere (7.–10. August).

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA
HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



HOSPIZGEMEINSCHAFT
ARCHE NOAH HOCHTAUNUS

Wir begleiten Sterbende und ihre Angehörigen kostenlos.

www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de



W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Du fehlst.
Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.
Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.



„Man lebt zweimal: das erste Mal in der Wirklichkeit, das zweite Mal in der Erinnerung.“
Honoré de Balzac



† 2020 † 2025

Herzlichen Dank
für all die tröstlichen Worte, die uns den Abschied von unserer Mutter und Schwiegermutter etwas leichter gemacht haben.
Gerti Schwenk
Thomas Schwenk
Anne & Markus Pfenninger
Königstein, im Juli 2025



Und alles, was uns bleibt, ist eine Zeit, die nie wiederkehrt.
Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Hajo Endriß
* 22. 7. 1939 † 14. 7. 2025

Wir danken allen herzlich, die mit uns Abschied nahmen und sich mit uns verbunden fühlten.
Anne Endriß und Freya Wawarta
Königstein im Taunus, im Juli 2025

Die Stadt Königstein im Taunus trauert um ihre ehemalige Mitarbeiterin

**Hildegard Berberich**
die am 19. Juli 2025 im Alter von 80 Jahren verstarb.
Frau Hildegard Berberich war von 1985 bis 2009 bei der Stadtverwaltung Königstein im Taunus zuletzt als Leiterin der Stadtbibliothek beschäftigt.
Sie war eine sehr geschätzte und engagierte Mitarbeiterin.
Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Für den Magistrat der Stadt Königstein im Taunus
Beatrice Schenk-Motzko
Bürgermeisterin
Für den Personalrat der Stadt Königstein im Taunus
Thomas Lederer
Personalratsvorsitzender

Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende – sei alles gelegt.

In Trauer, Dank und Hoffnung verabschieden wir unsere liebe Mutter und Oma

Christine Sophia Maria Fuß
geb. Pfister
* 16. 1. 1952 † 19. 7. 2025

In Liebe und Verbundenheit Deine Söhne mit Familien:
Stefan mit Sofie Marie, Katharina, Luisa und Jonathan
Andreas, Michael mit Mónica
Florian mit Natalie, Emilia und Marlon
gemeinsam mit Deinen Schwestern Rita und Hildegard
Die Beisetzung findet am Freitag, dem 8. August 2025, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof Schneidhain statt.
Wer sich dem Abschied anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Nach kurzer schwerer Krankheit wurdest Du von Deinem Leiden erlöst.
Es bleibt unser unermesslicher Schmerz, aber auch die Liebe zu Dir.

Thorsten Hoßbach
* 24. September 1985
† 8. Juli 2025
In Liebe
Deine Familie & Carola
Wir möchten uns gerne mit anderen an das Leben von Thorsten erinnern und am Ende bunte Luftballons steigen lassen. Die Trauerfeier und Beisetzung findet am 14. August 2025 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Königstein statt. Statt Trauerkleidung bitten wir um Kleidung in Thorstens Lieblingsfarben blau oder grün.
Auf ein anschließendes Trauercafé möchten wir verzichten, von Beileidsbekundungen an der Trauerfeier bitten wir abzusehen.

Erster Veteranentag im Hochtaunuskreis



Übergabe des Veteranenabzeichens an 14 Bundeswehrveteranen im Schlosshof

Foto: HTK

Hochtaunus (kw) – Zum ersten Mal fand am 15. Juni der Nationale Veteranentag in Deutschland statt. Der Hochtaunuskreis beteiligte sich an der Feierstunde mit einem thematisch gestalteten Gottesdienst in der Erlöserkirche Bad Homburg und einem anschließenden Empfang für Veteraninnen und Vete-

ranen. Die Predigt im Gottesdienst hielt Militärbischof i. R. Dr. Sigurd Rink; für die liturgische Gestaltung zeichnete Pfarrer Andreas Hanne- mann verantwortlich. Nach dem Gottesdienst versammelten sich rund 120 Bundeswehrveteranen mit ihren Familien auf Einladung des Hochtaunuskreises im Oberen Schlosshof. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr würdigte in seiner Ansprache die gute Partnerschaft zwischen Kreisverwaltung und Bundeswehr. Er dankte für die unkomplizierte Hilfe der Bundeswehr bei Notlagen wie etwa der Corona-Pandemie. Vor allem lobte er die Arbeit des Kreisverbindungskommandos, das an der Gestaltung der Veranstaltung tatkräftig mitgewirkt hatte. Höhepunkt war die Übergabe von Veteranenabzeichen an insgesamt 14 Bundeswehrveteranen durch die Oberstleutnante Stefan Kiesow und Onno Onneken von der Leitung des Kreisverbindungskommandos. Bei Essen, Trinken und Gesprächen bei glücklicherweise gutem Wetter klang der Vormittag aus; alle Beteiligten waren sich einig, dass auch künftig der Hochtaunuskreis den Veteranen- tag entsprechend feiern solle. Vertreter des Reservistenverbandes, des Heimatschutzregiments 5 und der Projektgruppe „Bundeswehr und Wirtschaft“ standen als Ansprechpartner für Informationen rund um Bundeswehr und Reservedienst zur Verfügung.

Neue Betrugswelle mit gefälschten Inkasso-Schreiben

Hessen (kw) – Die Verbraucherzentrale Hessen warnt vor gefälschten Mahnungen im Namen der EOS Deutscher Inkasso-Dienst GmbH. Aktuell erhalten viele Menschen in Hessen vermeintlich im Namen der EOS Deutscher Inkasso-Dienst GmbH, einem großen Inkasso-Dienstleister, E-Mails mit Zahlungsaufforderungen und Vollstreckungsandrohungen. In den letzten Tagen meldeten sich vermehrt Empfänger solcher Mails bei der Verbraucherzentrale Hessen. In den Fake-E-Mails wird beispielsweise eine angebliche Forderung der Amazon Deutschland S.à r.l., Luxemburg in beträchtlicher Höhe „letztmalig“ ange- mahnt. So auch im Falle eines Betroffe- nen, der laut einer auf den 27. Juni 2025 datierten Rechnung stattliche 585,45 Euro an EOS Europa überweisen soll, davon allein gut 30 Euro Mahnkosten. Es wird darauf gedrängt, den angeblich offenen Betrag innerhalb von drei Werktagen zu begleichen. Angegeben ist eine IBAN, die auf ein italienisches Konto (Poste Italia- ne) schließen lässt. Im Anhang der E-Mails befinden sich ein vermeintliches Schreiben und eine vermeintliche Rechnung der in Hamburg an- sässigen EOS Deutscher Inkasso-Dienst GmbH sowie ein vermeintlicher Vollstre- ckungstitel. Bei Letzterem handelt es sich um ein gefälschtes Schreiben, welches das Frankfurter Stadtwappen zeigt und

den Betreff „Titel zur Zwangsvollstre- ckung“ trägt. Es soll von einem Obergerichts- vollzieher des Amtsgerichts Frank- furt, Obergerichtsvollzieher Ludger R., stammen. Ein Aktenzeichen wird auch genannt. Ankündigt wird, dass die Zwangsvollstreckung eingeleitet werde, da ein vollstreckbarer Titel vorliege und innerhalb der gesetzten Fristen weder eine Zahlung noch eine gütliche Einigung er- folgt sei. Besonders perfide: Laut Ge- schäftsverteilungsplan gibt es in Hessen tatsächlich einen Gerichtsvollzieher mit dem genannten Namen, aber eben nicht in Frankfurt. „Bei diesen E-Mails und den beigelegten Schreiben handelt es sich sämtlich um Fälschungen“, warnt Peter Lassek, Leiter der Fachgruppe Recht bei der Verbrau- cherzentrale Hessen. „Das Aktenzeichen verweist auf ein Insolvenzverfahren, das es nicht gibt und ein Gerichtsvollzieher aus Frankfurt wäre nicht für eine Vollstre- ckung in Biblis zuständig“, so Lassek weiter. Auf derartige Zahlungsaufforde- rungen sollte nicht gezahlt werden. **Die Echtheit eines Schreibens der EOS Deutscher Inkasso-Dienst GmbH kann mithilfe einer 11-stelligen Forderungs- nummer, die im Schreiben angegeben ist, online im EOS Serviceportal unter <https://www.eos-serviceportal.de> über- prüft werden.**

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstob- jekte des 20. Jahrhunderts. Ein- zelstücke und ganze Nachläs- se. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Leder- taschen, Krokotaschen, Eisenbahn- kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wer- teinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und dis- krete. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtas- chen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Samm- lungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler ge- gen Barzahlung gesucht. Auch Fi- guren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nach- lässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir ge- suchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbind- liche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Pa- triotika bis 1945! Orden, Abz., Urkun- den, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und no- stalgische Bücher, Briefmarken- sammlungen, alte Briefe, Postkar- ten, Münzen, Medaillen, alte Geld- scheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbah- nen, Leder u. Krokotaschen, Silber- besteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Gold- schmuck, Gardinen, Uhren, Mün- zen, Bernstein, Perlen, Bilder, Go- belin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wert- schätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.- So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Näh- maschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Mode- schmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokota- schen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Krista- le, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Tep- piche, Porzellan, Schreibmaschi- nen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wer- teinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und su- che Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Ha- ben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Achtung! Sammler sucht Zinn, Messing, Kupfer, Porzellan. vers. Besteck, sil. Besteck, Münzen Sil. u. Gold. Modeschmuck u, Gold- schmuck, Puppen, Handtaschen. Seriöse Kaufabwicklung. Zahle bar. Hr. Seeger, Tel. 06195/9614329 o. 0151/70534127

Privatsammler aus Frankfurt am Main sucht alte Schätze – zahle gu- tes Geld! Mein Name ist Rudi Werni- cke und ich bin leidenschaftlicher Privatsammler. Ich bin ständig auf der Suche nach besonderen Stü- cken aus vergangenen Zeiten. Wenn Sie Dinge besitzen, die Sie nicht mehr brauchen – melden Sie sich gerne bei mir! Ich interessiere mich besonders für: Zinngegenstände, Silberbesteck (auch unvollständig oder angelaufen), Pelzmäntel und Vintage-Kleidung, Alte Nähmaschi- nen (auch defekt, Möbel, Lampen, Haushaltsgegenstände, Kuriositä- ten, Sammlerstücke, Münzen und Medaillen und vieles mehr. Ich zahle gutes Geld – fair, direkt und bar bei Abholung! Zuverlässig, diskret und unkompliziert! Standort: Frankfurt amMain. Abholung nach Absprache – auch am Wochenende möglich! Tel. 0155/61807553 Mail: Wernickerudi3@gmail.com

Frau Müller sucht: Pelze, Nähma- schinen, Porzellan, Bleikristall, Mö- bel, Puppen, Schallplatten, Teppi- che, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruch- gold, Bernstein, Modeschmuck, Ta- schenuhren, Gardinen, Tischde- cken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertein- schätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feier- tagen. Tel. 069/97696592

Suche Gartenbahn in Spur 1 oder IIm/G (LGB), jeweils passende Gleis- se, Signale, Fahrzeuge, Zubehör, Gebäude, etc. gegen fairen Preis nach Sichtung. Gartenbahn@Schoesser-Privat.de Tel. 0172/6152645

Sammlerin Frau Franz sucht Mö- bel und Teppiche. Tel. 06109/6988099

Suche Trödelartikel, Zinn, Mode- schmuck und interessiere mich für Haushaltsauflösungen. Tel. 0151/40360378

AUTOMARKT

Chevrolet Trailblazer, 1. Hand Bestzust., Klima, Schiebed. Elek. RED Metall Anhänger 2608 kg, 4 Stufen Automatik, Unfallfrei, Regelm. Wartung, HU 8/27, Allr., 201 KW Original 107.215 km, Pr. VB. 9.999,- €. Tel. 01523/6338764

Wohnmobil auf VW-T4-Bus Basis, 105 PS, Getriebeautom., Dusche, elektr. Hochd., WC, Kühlschrank, Kochmöglichkeit, Hängeschrank, Bj. '92, 175.000 km - noch o. TÜV. VB 8.500,- €. Tel. 06172/5936666

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein an- deres anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche Autos, auch Old- & Youngti- mer. Tel. 0178/8120967

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Von privat! Tiefgaragenstellplatz günstig in Kronberg Schönberg zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

Offener Stellplatz in Mammolshain zu vermieten, bei Interesse melden unter Tel. 0177/6412461

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Kl. verh. Oldie sucht exotisches, auch reifer. Schneewittchen f. Teller- chen etc. teilen. Faire Freundschaft langfristig. Bitte keine Fakes o. fin. Interessierte. Mail: Oldfrankfurter@gmail.com

Ukrainian woman wanted: Serious German man best aged is looking for an attractive and nice Ukrainian woman up to 50. Tel. 0176/78588748

PARTNERSCHAFT

Frau, 47 J., 1,68 m, 59 kg, mit Herz, Verstand und Humor. Ich glaube an ehrliche Liebe und suche eine feste Partnerschaft voller Vertrauen. laddyhelena@outlook.com

Wenn nicht jetzt, wann dann? Romantischer Er sucht nette Sie bis 55 für eine Partnerschaft auf Augenhö- he. Tel. 0172/6538113

Ein neues Kapital zu zweit begin- nen. Ich bin 65 Jahre alt, lebensfroh, humorvoll und stehe mit beiden Bei- nen im Leben. Die Kinder sind längst flügge, der Ruhestand ist da – und nun wünsche ich mir einen liebevol- len Partner an meiner Seite, mit dem ich die schönen Dinge des Lebens teilen kann. Ich genieße Spazier- gänge, gute Gespräche bei einer Tasse Kaffee, Kultur, Musik und ge- mütliche Abende zuhause. Offen- heit, Ehrlichkeit und ein achtsamer Umgang miteinander sind mir wich- tig. Du solltest zwischen 60 und 72 Jahre alt sein, dein Leben ebenfalls genießen wollen und Zeit zu zweit schätzen, ohne dabei deine eigenen Interessen aufzugeben. Schön wä- re, wenn du, wie ich, finanziell unab- hängig bist, mit dir im Reinen und offen für eine bereichernde Partner- schaft. Wenn du ein Herz am rech- ten Fleck hast und nicht allein durchs Leben gehen möchtest, freue ich mich auf deine Nachricht mit einem aktuellen Foto. Lass uns gemeinsam herausfinden, was das Leben noch für uns bereithält. Chiffre VT 01/31

Suche reiche und einsame Frau, die mir, Gentleman, 58 J., ein schö- nes Leben in Luxus und Liebe allzeit bietet. Mail: liebe2025@icloud.com

ER 74/175/74 ledig und los, un- kompliziert, vielseitig, gut erhalten muß sich eine neue nette Partnerin suchen. Am Besten einfach anrufen Tel. 06172/137272

Wenn nicht jetzt, wann dann? Ro- mantischer Er sucht nette Sie bis 55 für eine Partnerschaft auf Augenhö- he. Tel. 0172/6538113

PARTNERVERMITTLUNG

► **Hübsche Gundl, 68 J.,** ich backe mit Liebe, ich pflege mein Nest, doch ohne Dich fehlt einfach der Rest. Ein Partner zum Lachen, für Alltag und mehr, mein Herz ist bereit u. mit Dir bald nicht mehr leer. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

► **Ich, Ingrid, 73 J.,** warmherzige Witwe, mag es gemütlich u. gepflegt, Blumen auf dem Tisch, Kuchen im Ofen u. einen Men- schen, dem ich vertrauen kann. Suche e. anständigen Mann, der wie ich auch liebe- zuhause als unterwegs ist. pv Tel. 06431-2197648

► **Lieselotte, 78 J.,** anständige Witwe, voller Wärme. Kochen kann ich, backen kann ich, Garten kann ich, zuhören kann ich – nur allein sein kann ich nicht mehr. Bin gepflegt, hübsch anzusehen u. vernis- se Gespräche beim Abendbrot. Ein ehrl. Witwer, der bereit ist, noch einmal nach vorne zu blicken, ist bei mir goldrichtig. pv Tel. 0162-7939564

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN- BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Liebenswerte Kinderbetreuung f. Mädchen (5) u. Junge (8) gesucht. 2-3 Tage / Woche ab Mitte August/ Anf. Sept. jeweils ca. 15.00 bis 18.00/19.00 in Königstein Siedlung Tel. 0176/63792089

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Königstein-Mammolshain, Grund- stücke zu verkaufen, Ackerland, Grünland, Obstbau, Ortsrandlage. Preis VB. Tel. 06173/1638

Junge Familie aus Bad Soden sucht Baugrundstück (ca. 500 m²). Wir, ein berufstätiges Paar mit Zwill- lingen, suchen ein Baugrundstück (ab 450 m²) zur privaten Nutzung, bevorzugt in ruhiger, familienfreund- licher Lage (Bad Soden, Kelkheim, Kronberg, Königstein). Gerne direkt von privat, faire und diskrete Ab- wicklung garantiert. Wir freuen uns über Hinweise, Angebote oder Ge- spräche mit Eigentümern, die sich mit dem Gedanken tragen, ihr Grundstück (ganz oder in Teilen) ab- zugeben. Tel. 0176/10887071

Suche Freizeitgrundstück in Kron- berg. Traumhaft wäre Kronthal o. am Westerbach. Kauf/Pacht. Tel. 0151/55044066

Baugrundstück in Top-Lage in Obernburg a. Main (Churfranken). Ca. 720 m². Baugrundstück, flach, nahe der B469, nur 50 Min. von Bad Homburg, 40 min zum Flughafen FFM. Sehr gute Infrastruktur. Ideal für ein Mehrparteienhaus. Kaufpreis: 345.000,- €. Kontakt: grundstueck.obb@gmail.com

IMMOBILIEN- GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigen- tumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Oberursel
DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnen-
grundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete
3.200,- € zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl.,
Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon
für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück,
5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage, nur
645.000,- € inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem
Sonnenbkl. und Bургblick, 94 qm
Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur
297.000,- €, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus,
Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne
erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Ver-
kaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sach-
wert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen
aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses
und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. In-
teressierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540
einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

I

M

M

B

I

L

I

E

N

-

I

N

F

O

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG
ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.
Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

FREUDL IMMOBILIEN
Hofreite mit 6 Wohneinheiten in Wallau
Wohnfl. 420 m² + Nutzfl. 314 m² auf 706 m² Grundst. und
Scheune als Ausbaureserve, E-Verbrauch 234,1 kWh/m²a EEK
G ÖI, 1884/1994 – 1.290.000 € www.freudl-immobilien.de
KONTAKT
Birgit Götte | 0157 – 8507 2948

Naturpark Taunus klassifiziert
die ersten vier barrierearmen Wanderwege

Tatjana Binner (TTS), Martin Fischer (Büro barrierearmes Wandern) und Julia Schneider (Naturpark) eröffneten gemeinsam mit Landrat Ulrich Krebs (hinten) den barrierefreien Wanderweg Milan am Kleinen Feldberg.
Foto: Hochtaunuskreis

Hochtaunus (kw) – Zur Wandersaison 2025 hat der Naturpark Taunus vier barrierearme Wanderwege klassifiziert. „Wir möchten Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, jungen Familien mit Kinderwagen und Senioren die Schönheit des Taunus zugänglich machen“, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende, Landrat Ulrich Krebs.
Die vier barrierearmen Wege sind:
• „Milan kleiner Feldberg“: Rund um den Kleinen Feldberg (2,1 Kilometer)
• „Hase Merzhäusen“: bei Usingen-Merzhäusen (2,7 Kilometer)
• „Fichte Gemünden“: bei Weilrod-Gemünden (5,4 Kilometer)
• „Eule Bremthal“: bei Eppstein-Bremthal (3,3 Kilometer)
„Wir erhalten regelmäßig Anfragen von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, die sichere Spazierwege im Taunus suchen“, erläutert Maja Garlich vom Naturpark Taunus. „Mit dem neuen Angebot wollen wir diesen Bedarf decken.“
Die Idee für barrierearme Wanderwege verfolgt der Naturpark schon seit Jahren. Bereits 2018 kooperierte man mit Martin Fischer, dem Gründer des „Büros für barrierefreies

Wandern“. 2023 stand das Thema erneut im Fokus. Mithilfe des Online-Tourenplaners wählte man potenziell geeignete Wege nach Länge und Steigung aus. Das „Büro für Barrierefreies Wandern“ prüfte die Strecken und empfahl, für welche Nutzergruppen (Rollstuhlfahrer mit Zughilfe, Rollator-Nutzer, Handbiker, Familien mit Kinderwagen, Senioren etc.) sie geeignet sind. Jede Strecke erhielt eine detaillierte Beschreibung, die Faktoren wie Maximalsteigung, Oberflächenbeschaffenheit und Hindernisse berücksichtigt. So können Nutzer selbst entscheiden, ob ein Weg für sie passend ist.

Online-Tourenplaner

Diese vier barrierearmen Wege sollen nicht die einzigen bleiben, die als solche benannt wurden. „Wir planen, das Angebot schrittweise zu erweitern“, sagt Maja Garlich. Alle barrierearmen Wanderwege sind online unter <https://naturpark-taunus.de/aktiv/barrierearme-wege> abrufbar. Im Online-Tourenplaner des Naturparks finden sich über 200 Routenvorschläge. Nutzer können diese nach Schwierigkeitsgrad, Wanderdauer, Routenlänge oder Höhenmetern filtern.

Belebende Rundwanderung
mit einer Heilklima-Therapeutin

Hochtaunus (kw) – Die Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein lädt ein zu einer Wanderung mit Heilklima-Therapeutin Andrea Jung am Sonntag, 3. August, ein. Start der sechs Kilometer langen Wanderung ist um 10 Uhr am Heilklima-Portal „Rotes Kreuz“ (Ecke L3024/3025). Sie führt einmal, in einem erweiterten Radius, um den Kleinen Feldberg herum. Die Steigungen sind überwiegend leicht, manchmal moderat, aber auch mal stärker. 200 Höhenmeter sind zu überwinden.
Der Weg ist weitgehend vor Sonne geschützt und liefert eine gleichbleibende Reizintensität. Wärmebelastung stellt in der Regel kein Problem dar – an warmen oder heißen Tagen

werden meist noch angenehme thermische Bedingungen angetroffen, wenn in den unteren Lagen die Wärme einem bereits zu schafften macht. Für einen hitzegeplagten Organismus genau das Richtige, um wieder zu Kräften zu kommen.
Stimulierende Reizerfahrungen, aber auch kleinere Übungseinheiten etwa zur Mobilisierung oder Kräftigung des Bewegungsapparates sowie Pulsmessungen und Atemübungen runden das Erlebnis ab.
Die Teilnahme ist kostenfrei; da die Anzahl an Teilnahmeplätzen begrenzt ist, wird aber um Anmeldung gebeten: per Telefon: 06174 202-300 oder per E-Mail: anmeldung@koenigstein.de

Mühsam schneiden Finn Ammelung und Ole Heeger die obere Kante der rund vier Meter langen Sitzbank aus dem Pappelstamm.
Fotos: Hessenforst

Eine Sitzbank aus dem eigenen Holz

Taunus (kw) – „Aus dem Arboretum – für das Arboretum.“ Nach diesem Motto haben die Auszubildenden des Forstamts Königstein eine neue Parkbank für den Waldpark gebaut.
Hierzu haben Finn Ammelung und Ole Heeger unter Anleitung ihres Ausbilders Jörg Hiller mit Hilfe einer speziellen Schnitteinrichtung eine Bank in Form eines lang gestreckten Quaders herausgeschnitten. Das Material lieferte eine im Arboretum gefällte Pappel.
Damit eine gerade Schnittfläche entsteht, wurde ein Brett auf der Stammoberseite angeschraubt, auf welches die Schnitteinrichtung aufgesetzt wurde. Die Bohlenstärke ließ sich einstellen. Der Stamm wurde jeweils um 90 Grad gewendet, um nach und nach alle vier Seiten zu bearbeiten. Zwischendurch musste der Stamm mit Axt und Stahlbürste von Erdresten befreit werden, die durch den Transport des Stammes an seinen Lagerplatz an der Rinde hafteten. Diese enthält Sand und Steinchen, wodurch die Sägekette schnell stumpf wird. Dennoch musste die Kette, auch aufgrund der langen Schnitte, zwischendurch geschärft werden.
Die Bearbeitung des gut vier Meter langen und mehr als 60 Zentimeter dicken Stammes war langwierig und mühsam, so dass die beiden Azubis meinten: „Das brauchen wir nicht jeden Tag.“ Am Ende waren sie aber doch stolz auf ihr Werk. Auch Jörg Hiller war be-

geistert: „Es ist schön, aus Pappelholz, das üblicherweise nicht zu hochwertigen Produkten verarbeitet wird, etwas herzustellen, was von der Allgemeinheit genutzt werden kann. Noch dazu, wenn es vor Ort gewachsen ist.“

Neue Sitzbank im Arboretum Main-Taunus

Kino

Kelkheim

mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 31.07.2025

Die Schlümpfe

Der Kinofilm

Donnerstag bis Sonntag 15.00 Uhr
Donnerstag bis Mittwoch 17.00 Uhr

Grand Prix of Europe

Donnerstag bis Sonntag 15.30 Uhr
Donnerstag bis Mittwoch 17.45 Uhr

Wilma will mehr

mit Fritz Haberland

Donnerstag – Mittwoch 20:00 Uhr

Der Salzpfad

Donnerstag bis Mittwoch 19:30
MONDAY ORIGINAL VERSION

Im Vorverkauf

Das Kanu des Manitu

Rotlintallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Kurz notiert!

walle in wallau

DIE TECHNIKER HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de

Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr

06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Druckhaus Taunus GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
Prospekte
Plakate
Familiendrucksachen
Trauerdrucksachen
und vieles mehr

www.taunus-nachrichten.de

Junges Engagement im Rampenlicht: Lions Club Königstein verleiht Jugend-Ehrenamtspreis

Die Preisträger mit Mitgliedern Sven Damberger und Kai Waldmann des Lions Clubs Königstein, Landrat Ulrich Krebs und Jurymitglied Esther Fuchs: Schüler der Kronberger Altkönigschule (links, vordere Reihe) sowie Felix Jung vom 1. FC-TSG Königstein (vorne rechts, beige Hose) und Jarom Beyersdorfer (hinten links). Foto: privat

Königstein (kw) – Drei glänzende Trophäen symbolisieren nicht nur Anerkennung, sondern ein gesellschaftliches Bekenntnis zu jugendlichem Engagement im Hochtaunuskreis. Mit dem Jugend-Ehrenamtspreis 2025 würdigt der Lions Club Königstein zum zweiten Mal junge Menschen, die durch außergewöhnliches freiwilliges Wirken auffallen – jenseits jeder Selbstverständlichkeit. Bis zu 1.500 Euro Preisgeld stehen für Einsatzbereitschaft, Gemeinsinn und Zukunftsverantwortung. Der würdige Rahmen: der Festsaal des Grandhotels Falkenstein.

„Wir möchten den Beitrag sichtbar machen, den junge Menschen heute leisten – oft im Stillen, aber mit großem Herz“, erklärt Kai Waldmann, Jugendbeauftragter des Clubs und treibende Kraft hinter der Initiative. Die Auszeichnung versteht sich nicht nur als Belohnung, sondern als Signal: Ehrenamt soll gestärkt, nicht erschwert werden. Eine Haltung, die Landrat Ulrich Krebs in seiner Ansprache unterstrich. Demokratie, so betonte er, brauche Beteiligung – und diese gelinge nur, wenn gesellschaftliche Strukturen Engagement ermöglichen und wertschätzen.

Der Lions Club hat sich entschieden, drei gleichrangige Preisträgerinnen und Preisträger auszuzeichnen. Damit wird klar: Hier geht es nicht um Konkurrenz, sondern um das gemeinsame Ziel, Verantwortung zu übernehmen und Impulse zu setzen.

Vom Fußballplatz in die Gesellschaft

Felix Jung, 23 Jahre alt, ist Trainer beim 1. FC-TSG Königstein – und weit mehr als das. Woche für Woche bringt er Jugendlichen nicht nur Spielstrategien näher, sondern auch Werte. „Ich sehe Fußball als Plattform, junge Menschen nicht nur sportlich, sondern auch persönlich zu stärken“, sagt er. Mit kreativen Projekten – etwa einer interkulturellen Videoreihe mit seiner U17-Mannschaft – zeigt er, wie pädagogische Arbeit auf dem Spielfeld funktioniert. Sein Preisgeld fließt direkt zurück ins

Training: in neue Ausrüstung, die das professionelle Umfeld weiter verbessert.

Vom Lernfrust zur Führungspersönlichkeit

Jarom Beyersdorfer (19) aus Friedrichsdorf ist ein Beispiel für Resilienz und soziale Verantwortung. Einst wegen Legasthenie schulisch abgeschrieben, hat er sich mit Unterstützung von Familie, Lehrerinnen und Mitschülern eindringlich zurückgekämpft – bis hin zum Abitur mit Bestnote. Heute engagiert er sich als Jugenddelegierter, ist Mitbegründer eines Netzwerks für junge Gründerinnen und Gründer in Frankfurt und in zahlreichen politischen Gremien aktiv. Sein Ziel: Räume schaffen, in denen kreative Ideen junger Menschen gedeihen können. „Ich habe gelernt, dass Glaube an sich selbst – und an andere – Türen öffnen kann“, so Beyersdorfer.

Schule, Nachhaltigkeit, Zukunft

Ein weiterer Preis ging an das SDG-Café der Altkönigschule in Kronberg. Die von Schülerinnen und Schülern initiierte Plattform versteht sich als Ort des Austauschs zu nachhaltigen Themen. Mit Aktionen wie „Meet the Expert“, Kooperationen mit Lebensmittelrettern und Spendeninitiativen haben die Jugendlichen eindrucksvoll bewiesen, wie schulisches Engagement gesellschaftliche Wirkung entfalten kann. Lehrerin Lilly Heil, die die Projekte begleitet, spricht von „entscheidendem Rückenwind“ durch die Auszeichnung.

Die Jury, angeführt von Landrat Krebs, würdigte alle Preisträger als beispielgebend. „Sie zeigen, dass Verantwortung kein Alter kennt – und dass Veränderung oft dort beginnt, wo man sie am wenigsten erwartet“, so sein Fazit. Der Lions Club Königstein kündigte bereits die nächste Ausschreibung für 2026 an – erneut im Schulterschluss mit dem Hochtaunuskreis. Denn eines wurde an diesem Abend klar: Engagement ist keine Frage des Alters, sondern des Mutes, etwas zu bewegen.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

AIN ´T NO SUNSHINE WHEN CHEESE GONE.

Tuttolomondo

WEIN, MARKT UND MAHLZEIT.
Mittelweg 6, Kelkheim, T: 06195 - 98765 79
www.tuttolomondo.com

Freitag

19 14

Sonntag

20 15

Samstag

19 14

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

APP Download

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Rotarier bewirten beim Jazz am Quellenpark für den guten Zweck

Waffeln und Kuchen: Die Rotarier aus Bad Soden und Königstein zeigten sich bei „Jazz am Quellenpark“ als eifrige und begeisterte Gastgeber. Foto: privat

Bad Soden/Königstein (kw) – Der Quellenpark in Bad Soden wird jedes Jahr im Frühsommer samstags zu einem beliebten Treffpunkt der Freunde der Jazzmusik. Am Pfingstsamstag startete die diesjährige Konzertreihe mit der Beselicher Basin Street Band aus Limburg. Das Wetter entlud sich vor Beginn der Veranstaltung noch in einem erfrischenden Guss von oben, um sich danach von seiner besten, pfingstlich-sonnigen und veranstaltungsfreundlichsten Seite zu zeigen. So war die Stimmung unter den zahlreichen Besuchern hervorragend. Alle genossen das gute Wetter und ließen sich gerne von den erfahrenen, routinierten und improvisationsstarken Jazz-Musikern einheizen. Die Bewirtung lag in Händen des Rotary Clubs Bad

Soden-Königstein, der zum wiederholten Male in der Jazzreihe erster Gastgeber war. Der gute Zuspruch der vielen Gäste zu Würstchen, Kuchen und Getränken aller Art hat für einen hohen Umsatz und erfreuliche Einnahmen gesorgt. So ist auch trotz ausstehender Abrechnungen schon sicher, dass ein schöner Überschuss für gute Zwecke zur Verfügung gestellt werden kann.

Das war auch für die rotarische Club-Gemeinschaft eine große Freude, die – getrieben von der regen Nachfrage – besonders motiviert den Stand betreute. Der Rotary Club Bad Soden-Königstein dankt allen Gästen, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. Fazit: Der Rotary Club kommt auch 2026 wieder als Gastgeber zu „Jazz am Quellenpark“.